





MEDICA
Medizinische Laboratorien

Ein herzliches Dankeschön an unseren Hauptsponsor

Autoren: Marco Aeschlimann, Daniel Baumgartner, Jacqueline Käsemodel,
Christian Krapf, Simon Märki, Martin Nyfeler, Manuel Stocker,
Flavio Zberg

Inhaltsverzeichnis

1	Jahresbericht des Vereinspräsidenten	5
2	Sportliche Leistungen.....	7
2.1	Sportliche Leistungen Aktive	8
2.2	Sportliche Leistungen Nachwuchs	11
3	Personal	17
3.1	Vorstände.....	17
3.2	Geschäftsleitung und angestellte Trainer:innen	18
3.3	Wettkampf-OK.....	18
3.4	Trainer:innen im Aktiv-, NW- und Schülerbereich	19
3.5	Trainer:innen und Funktionäre in Kloten.....	20
4	Athleten	21
4.1	Mitglieder Swiss-Athletics-Kader	22
4.2	Talent Card Holder.....	23
4.3	Grossanlassteilnehmer	25
4.4	Leistungsniveau der einzelnen Disziplinen	28
4.4.1	Frauen	28
4.4.2	Männer	30
4.5	Medaillen an Schweizer Nachwuchsmeisterschaften.....	32
4.5.1	Medaillen nach Platzierung	32
4.5.2	Medaillen nach Disziplinengruppen	33
4.6	Analysen Nachwuchsserien Swiss Athletics	34
4.6.1	UBS Kids Cup	34
4.6.2	Visana Sprint.....	35
4.6.3	MILLE GRUYÈRE	36
5	Finanzen	37
5.1	Bilanz per 31.12.2025.....	37
5.2	Erfolgsrechnung 2025	38
5.3	Budget 2026	39
5.4	Erläuterungen des Finanzchefs.....	40
5.4.1	Ertrag 2025.....	40
5.4.2	Aufwand 2025.....	42
5.4.3	Budget 2026.....	42
6	Wettkampforganisation.....	44

6.1	Rückblick eigene Anlässe 2025.....	44
6.2	Ausblick eigene Anlässe 2026	45
6.3	Ausblick kommende Jahre.....	47
7	Kommunikation.....	48
7.1	Erfolge nach aussen tragen	48
7.2	Kommunikationskanäle	49
7.2.1	Website	49
7.2.2	Newsletter	49
7.2.3	Instagram	49
7.2.4	Facebook.....	50
7.2.5	LinkedIn.....	50
7.2.6	Infobildschirm.....	51
7.3	Dank und Ausblick	51
8	Mitgliederzahlen	52
8.1	Übersicht über alle LCZ-Mitgliederkategorien.....	52
8.2	Kategorie Schüler	53
8.3	Kategorie Nachwuchs	53
8.4	Kategorie Aktive	54
8.5	Kategorie Senioren, Veteranen, Frei-/Ehrenmitglieder.....	55

1 Jahresbericht des Vereinspräsidenten

Liebe LCZ-Familie

Erneut grossartige Erfolge und wichtige Weichenstellungen prägten das vergangene Jahr, das 103. der Vereinsgeschichte.

Das Jahr 2025 war einmal mehr von herausragenden sportlichen Leistungen geprägt. Die Details zu den vielen nationalen und internationalen Erfolgen sind im Kapitel 2 (Sportliche Leistungen) ausführlich dokumentiert – und es sind beeindruckende Zahlen und Namen, auf die wir zurückblicken dürfen. Stellvertretend seien hier einige Highlights genannt: 6 Schweizer Meistertitel und 12 Medaillen bei den Elite-SM in Frauenfeld sowie 24 Medaillen bei den Nachwuchs-SM. Dazu kommen zahlreiche Erfolge bei regionalen und kantonalen Meisterschaften, sowie beim UBS Kids Cup, wo unsere Nachwuchsathlet:innen wieder nationale Massstäbe setzten.

Auch wirtschaftlich können wir auf ein positives Jahr zurückblicken. Die Details zur Jahresrechnung 2025 finden sich im Kapitel 5 (Finanzen). An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei all unseren Sponsoren und Partnern bedanken, die uns treu zur Seite stehen und ermöglichen, dass wir unsere ambitionierten Ziele weiterverfolgen können.

Professionalisierung

Die konsequente Weiterentwicklung und Professionalisierung unseres Vereins bleibt ein zentrales Anliegen. Im vergangenen Jahr konnten wir in verschiedenen Bereichen wichtige Fortschritte erzielen.

High Performance Center

Ein klares Konzept für unser High Performance Center (HPC) wurde erarbeitet und erfolgreich eingeführt. Das Angebot richtet sich in erster Linie an LCZ-Athletinnen und -Athleten, die 2026 eine LCZ-Athletenvereinbarung haben. Damit schaffen wir eine professionelle Grundlage für die optimale Betreuung und Förderung unserer Leistungssportler:innen. Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern ermöglicht es uns, alle relevanten leistungsdiagnostischen Messungen und Tests direkt im Raum Zürich anzubieten. Dies spart nicht nur Zeit, sondern erlaubt es uns auch, die Trainingssteuerung noch präziser auf die individuellen Bedürfnisse unserer Athlet:innen auszurichten.

Leichtathletik-Halle – Ungewisse Zukunft trotz Engagement

Das Projekt Leichtathletik-Halle beschäftigte uns im vergangenen Jahr intensiv und durchlief verschiedene Phasen. Im Sommer und Herbst 2025 zeichnete sich ab, dass die Realisierung allenfalls beschleunigt werden könnte. Anlässlich der ausserordentlichen Generalversammlung am 22. Oktober 2025 wurde daher beschlossen, dass die Phasen Gestaltungsplan und Wettbewerb parallel, unter Einhaltung des bestehenden Kostendachs, geführt werden können.

Leider blockiert nun die Sachkommission des Gemeinderats das Projekt. Die Sachkommission sieht zwar den Bedarf einer Leichtathletik-Halle, tut sich aber schwer mit dem Gedanken, diese in einem «Private-Public-Partnership-Modell» zu realisieren. Eine finale Entscheidung steht noch aus. Aktuell kann ich daher nicht sagen, wie das Projekt weitergeführt werden kann. Wir bleiben jedoch dran und setzen uns mit aller Kraft dafür ein, dass diese wichtige Infrastruktur für den LCZ und die Leichtathletik in Zürich Realität wird.

Integration der Leichtathletik-Abteilung des TV Kloten

Mit der Integration der Leichtathletik-Abteilung des TV Kloten in den LC Zürich haben wir im vergangenen Jahr einen wichtigen Schritt zur Stärkung der Leichtathletik in der Region gemacht. Die zuvor führungslose, aber sehr engagierte und rund 60-köpfige Trainingsgruppe findet damit ein langfristiges Zuhause in unserer Vereinsstruktur und profitiert von klaren Strukturen sowie professionellen Rahmenbedingungen.

Für den LCZ bedeutet dieser Schritt nicht nur ein zahlenmässiges Wachstum, sondern vor allem eine qualitative Verstärkung im Nachwuchs- und Breitensport im Glattal. Mit LCZ Kloten schaffen wir eine starke lokale Verankerung, ermöglichen kurze Wege für Athletinnen und Athleten aus der Region und tragen dazu bei, dass die Leichtathletik in Kloten und Umgebung nachhaltig weiterlebt und sich weiterentwickeln kann.

Dank und Ausblick

Für euer Engagement und Herzblut, welches ihr Tag für Tag in unseren Verein steckt, bedanke ich mich ganz herzlich. Ihr lebt in allen Funktionen und Rollen die von uns so hoch gewichtete Professionalität vor und macht den LCZ zu dem, was er ist: der mit Abstand erfolgreichste Leichtathletik-Club der Schweiz!

Das Jahr 2025 hat eindrucksvoll gezeigt, was wir als LCZ-Familie gemeinsam erreichen können – sportlich, wirtschaftlich und organisatorisch. Trotz der Unwägbarkeiten beim Hallenprojekt blicken wir mit unserer konsequenten Weiterentwicklung in allen Bereichen voller Zuversicht auf die kommenden Jahre. #MirSindDäLCZ!

Martin Nyfeler



Präsident

2 Sportliche Leistungen

Der LC Zürich setzte 2025 schweizweit den Benchmark. Wer wissen wollte, wo die Messlatte liegt, kam am LCZ nicht vorbei. Ob unter dem Hallendach oder im Freien, bei der Elite oder im Nachwuchs: Der erfolgreichste Leichtathletik-Verein des Landes prägte die nationale Bühne nach Belieben. Neun Podestplätze bei den Aktiven und 17 im Nachwuchs an den Hallen-SM, dazu vier weitere am Schweizer Final des UBS Kids Cup Team in Thun. In der Freiluftsaison folgten 12 nationale Elite- und 24 Nachwuchsmedaillen sowie 26 Podestplätze an den Regionenmeisterschaften – Breite und Spitze im Gleichschritt.

Auch im Cross sowie im Winterwurf setzte der LCZ mit je zwei SM-Medaillen Akzente. Sieben Titel an der Staffel-SM, Gold an der Team-SM im Kugelstossen der Frauen und neun Top-3-Klassierungen bei den Schweizer Nachwuchsprojekten UBS Kids Cup (2), Visana Sprint (4) und MILLE GRUYÈRE (3) unterstreichen die Konstanz. Einzig im neuen Mixed-Format der Schweizer Vereinsmeisterschaften verpasste der Rekordmeister die Titelverteidigung ganz knapp.

Doch der LCZ dominierte nicht nur national. Er stellte auch die meisten «Swiss Starters (Future)» an internationalen Grossanlässen – von der Hallen-EM in Apeldoorn über die Team-EM in Madrid bis zur WM in Tokio. Internationale Medaillen gewannen Hallen-Europameisterin und Indoor-WM-Bronzegewinnerin Angelica Moser ebenso wie EYOF-Siegerin Fiona von Flüe (1500 m) und die Studenten-Weltmeisterin Yasmin Amaadacho mit der deutschen 4x400-m-Staffel.



Abbildung 1 - Doppel-Europameisterin: Nach dem Freiluft-EM-Titel in Rom 2024 strahlt Angelica Moser in Apeldoorn 2025 über ihr zweites Indoor-EM-Gold nach 2021

2.1 Sportliche Leistungen Aktive

Hallen-Europameisterschaften, Apeldoorn

Angelica Moser	Stab	1. Rang	4.80 m
William Jeff Reais	60 m	HF (22.)	6.70
Ricky Petrucciani	400 m	VL (20.)	46,79
Ivan Pelizza	800 m	VL (24.)	1:49.22

Hallen-Weltmeisterschaften, Nanjing

Angelica Moser	Stab	3. Rang	4.70 m
William Jeff Reais	60 m	HF (23.)	6.72

World Relays, Guangzhou

Mixed-Nationalstaffel	4x400m	Q 10.	3:16.27
Ricky Petrucciani, Lena Wernli			



Abbildung 2 - Ricky Petrucciani und Lena Wernli im Einsatz für die Nationalstaffel an den World Relays

Weltmeisterschaften, Tokio

Angelica Moser	Stab	5. Rang	4.65 m
William Jeff Reais	200 m	HF (21.)	20.59
Ivan Pelizza	800 m	VL (32.)	1:45.65

Frauen-Nationalstaffel	4x400 m	VL (14.)	3:27.46
Lena Wernli			

Cross-Europameisterschaften, Lagoa

Jonathan Hofer	U23	25.	18:31
----------------	-----	-----	-------

U23-Europameisterschaften, Bergen

Yasmin Amaadacho	400 m H	7. Rang	56.22
Sarah Schmid	Kugel	Q (25.)	13.79 m
Alexandra Stucki	Stab	Q (26.)	3.70 m
Männer-Nationalstaffel	4x400 m	VL (10.)	3:08.13
Alex Dupinet, Yannis Künzler			
Frauen-Nationalstaffel	4x400 m	7. Rang	3:31.38
Julin-Maria Dill (im Vorlauf)			

World University Games, Rhein-Ruhr

Yasmin Amaadacho	400 m H	4. Rang	56.05
Frauen-Nationalstaffel (GER)	4x 400 m	1. Rang	3:29.68
Yasmin Amaadacho			
Ivan Pelizza	800 m	5. Rang	1:48.72
Lena Wernli	400 m H	Final	DNF
Nahom Yirga	400 m H	HF (10.)	50.23

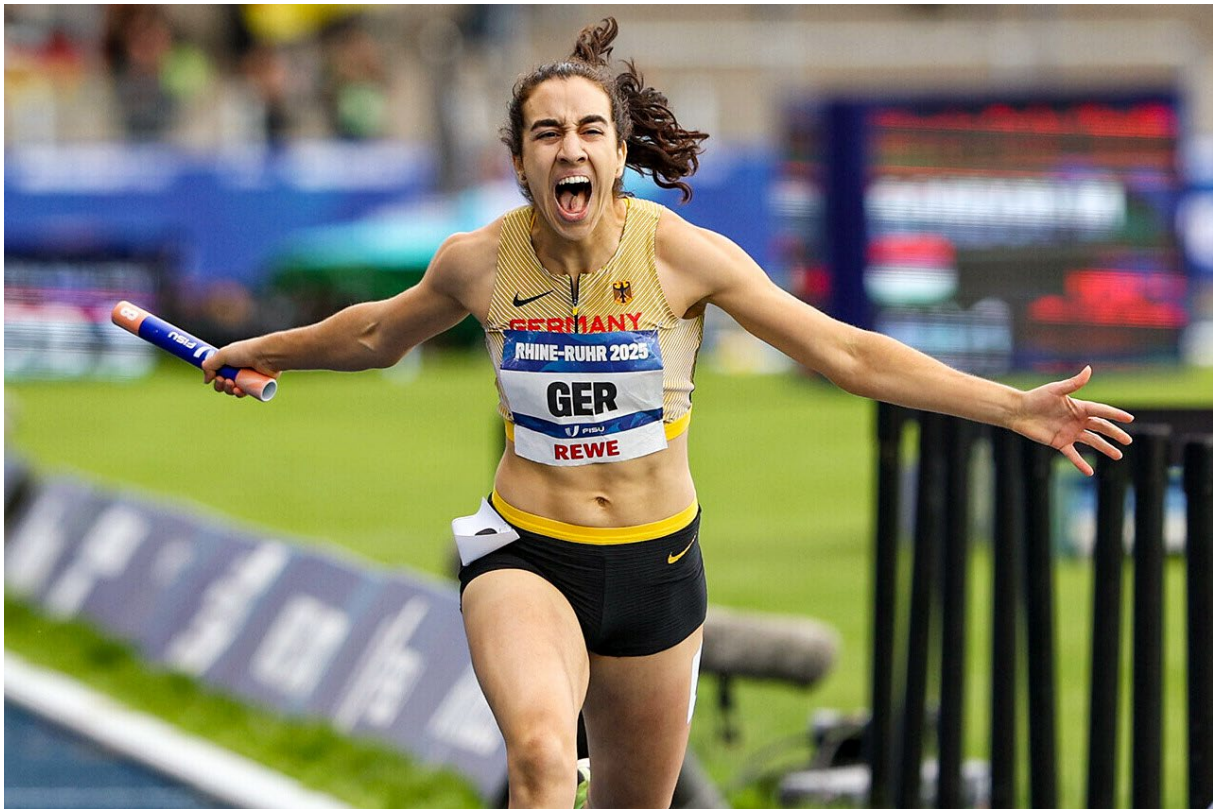


Abbildung 3 - Die 4x400-m-Schlussläuferin Yasmin Amaadachon (zuvor Vierte über 400 m Hürden) feiert an den World University Games einen Sieg mit dem DLV-Heimteam

Team-EM, Madrid

Angelica Moser	Stab	3. Rang	4.55 m
Ivan Pelizza	800 m	5. Rang	1:45.44
Lena Wernli	400 m H	5. Rang	55.19
Céline Weber	Hoch	14. Rang	1.75 m
Hanna Ferber	Drei	15. Rang	12.62 m
Mixed-Nationalstaffel	4x400 m	DQ	
Lena Wernli			

Schweizer Meisterschaften, Frauenfeld

Noam Pritchett	Hoch	1. Rang	2.07 m
Ricky Petrucciani	400 m	2. Rang	45.97
Alex Dupinet	400 m	3. Rang	46.48
Ivan Pelizza	800 m	2. Rang	1:46.54
Dany Brand	400 m H	2. Rang	49.56
Nahom Yirga	400 m H	3. Rang	49.73
Lena Wernli	400 m H	1. Rang	55.19
Selina von Jackowski	100 m H	1. Rang	12.94
Céline Weber	Hoch	1. Rang	1.79 m
Angelica Moser	Stab	1. Rang	4.80 m
Hanna Ferber	Drei	1. Rang	12.83 m
Yasmin Giger	400 m H	3. Rang	56.80



Abbildung 4 - Luftsprünge: Selina von Jackowski freut sich über ihre Titel-Premiere samt erster Sub-13er-Zeit

Schweizer Hallen-Meisterschaften, St. Gallen

William Jeff Reais	60 m	1. Rang	6.62
Ricky Petrucciani	60 m	2. Rang	6.66
Jonathan Hofer	3000 m	2. Rang	8:16.32
Céline Weber	Hoch	1. Rang	1.81 m
Angelica Moser	Stab	1. Rang	4,72 m
Hanna Ferber	Drei	2. Rang	12.35 m
Lena Wernli	400 m	3. Rang	53.30
Selina von Jackowski	60 m H	3. Rang	8.17
Hanna Ferber	Weit	3. Rang	6.04 m

Cross-SM, Bern

Jonathan Hofer	Kurzcross	2. Rang
----------------	-----------	---------

Schweizer Staffel-Meisterschaften, Nottwil

4x400m Männer Künzler, Dupinet, Yirga, Brand	1. Rang	3:08.67
3x1000m Männer Ruchti, Triaca, Pelizza	2. Rang	7:07.68
4x100m Frauen Kouni, Eisenhut, Agbelese, von Jackowski	2. Rang	44.86
Olympische U20 Männer Aregger, Wyss, Vogt, Sallin	2. Rang	3:19.83
4x400m Frauen Dill, Senn, Giger, Amaadacho	1. Rang	3:35.39 (NR)
4x400m U20 Frauen D'Amico, Issler, Tedaldi, von Flüe	1. Rang	3:48.59 (NR)
4x100m U18 Frauen Strati, Zelig, Locatelli, Emenike	1. Rang	47.93
4x100m U18 Männer Nji, Langua, Ngwenya, Bengo-Oliveri	1. Rang	42.31 (NR)
5x80m U16 Frauen Staubli, Anyamele, Sauber, Schelbert, Bachofner	1. Rang	48.26
3x1000m U20 Frauen D'Amico, Issler, von Flüe	1. Rang	8:29.64 (NR)

Schweizer Team-Meisterschaften, Martigny

Kugel Frauen Schmid, Temeng, Anyamele, von Eicke	1. Rang
---	---------

Schweizer Vereinsmeisterschaften, Lausanne

Mixed	2. Rang
-------	---------

2.2 Sportliche Leistungen Nachwuchs

Schweizer Rekorde – outdoor

U20	Ashik Begum	100 m	10.31
U16	Joy Chika Anyamele	Diskus	47.60 m
Aktive	Frauen-Vereinsstaffel Dill, Senn, Giger, Amaadacho	4x400 m	3:35.39
U20	Frauen-Vereinsstaffel D'Amico, Issler, Tedaldi, von Flüe	4x 400 m	3:48.59
U20	Frauen-Vereinsstaffel D'Amico, Issler, Tedaldi, von Flüe	3x1000 m	8:29.64
U18	Tom Gillard	300 m	34.24
U18	Männer-Vereinsstaffel Nji, Langua, Ngwenya, Bengo-Oliveri	4x100 m	42.31



Abbildung 5 - Schweizer Rekordsprinter und U20-EM-Finalist Ashik Begum

U20-Europameisterschaften, Tampere

Ashik Begum	100 m	6. Rang	10.58
Natalia Issler	800 m	VL (10.)	2:07.13
Céline Weber	Hoch	Q (17.)	1.73
Christa Temeng	Kugel	Q (22.)	13.01 m
Stephanie Anyamele	Kugel	Q (23.)	12.99 m
Francis Birri	Diskus	Q (27.)	49.01 m

EYOF, Skopje

Fiona von Flüe	800 m	1. Rang	2:03.18
Medley Staffel	400-300-200-100 m	2. Rang	2:05.93 (NR)
Fiona von Flüe			



Abbildung 6 - EYOF-Gold- und -Silbermedaillengewinnerin Fiona von Flüe

Schweizer Nachwuchs-Meisterschaften, Aarau & Zofingen

Julin Maria Dill	400 m	2. Rang U23W	54.71
Alexandra Stucki	Stab	2. Rang U23W	4.10 m
Alex Dupinet	400 m	1. Rang U23M	46.74
Fabio Suter	Kugel	1. Rang U23M	16.20 m
Elia Triaca	800 m	2. Rang U23M	1:54.91
Elia Triaca	1500 m	2. Rang U23M	3:56.51
Yannis Künzler	400 m	3. Rang U23M	47.57
Jonathan Ruchti	1500 m	3. Rang U23M	4:00.47
Céline Weber	Hoch	1. Rang U20W	1.83 m
Stephanie Anyamele	Kugel	1. Rang U20W	14.48 m
Natalia Issler	400 m	2. Rang U20W	55.36
Christa Temeng	Kugel	2. Rang U20W	13.53 m
Michelle Conti	Hammer	2. Rang U20W	35.92 m
Petar Lisinac	Hammer	2. Rang U20M	52.90 m
Fiona von Flüe	400 m	1. Rang U18W	55.31
Fiona von Flüe	1500 m	1. Rang U18W	4:32.06
Savannah Waibel	Hammer	2. Rang U18W	48.42 m
Savannah Waibel	Kugel	3. Rang U18W	13.34 m
Alkyoni Strati	Weit	3. Rang U18W	5.69 m
Vanessa Schelbert	80 m	2. Rang U16W	9.97
Vanessa Schelbert	Weit	2. Rang U16W	5.71 m
Laurén D'Amico	600 m	2. Rang U16W	1:31.83
Sara Dubach	Hammer	2. Rang U16W	44.09 m
Marwin Arregger	600 m	1. Rang U16M	1:22.23



Abbildung 7 - Die U23-EM-Starter Alex Dupinet (Gold) und Yannis Künzler (Bronze) stehen auch auf dem nationalen U23-Podest

Schweizer Nachwuchs-Hallen-Meisterschaften, Magglingen

Stephanie Anyamele	Kugel	1 Rang U20W	14.01 m
Fiona von Flüe	400 m	2. Rang U20W	56.57
Natalia Issler	1000 m	2. Rang U20W	2:52.85
Céline Weber	Hoch	2. Rang U20W	1.77 m
Alina von Eicke	Kugel	3. Rang U20W	11.99 m
Ashik Begum	60 m	2. Rang U20M	6.86
Noemi Dike	Weit	1. Rang U18W	5.63 m
Savannah Waibel	Kugel	2. Rang U18W	13.52 m
Elena Mangili	Hoch	3. Rang U18W	1.68 m
Alkyoni Strati	Weit	3. Rang U18W	5.36 m
Tom Gillard	60 m H	1. Rang U18M	7.85
Sara Dubach	Kugel	1. Rang U16W	11.14 m
Ivy Herbert	Stab	1. Rang U16W	3.10 m
Vanessa Schelbert	60 m H	3. Rang U16W	9.11
Vanessa Schelbert	Weit	3. Rang U16W	5.31 m
Marwin Arregger	1000 m	1. Rang U16M	2:39.65
Steve Nji	60 m	3. Rang U16M	7.27

Mehrkampf-SM, Lausanne

Vanessa Schelbert	Fünfkampf	3. Rang U16W	3738
-------------------	-----------	--------------	------

Winterwurf-SM, Luzern

Lisinac Petar	Hammer	1. Rang U20M	50.99 m
Michelle Conti	Hammer	2. Rang U20W	39.52 m

Cross-SM, Bern

Marwin Arregger	U16	2. Rang	
-----------------	-----	---------	--



Abbildung 8 - Laurén D'Amico jubelt über ihren Finalsieg beim MILLE GRUYÈRE

Final UBS Kids Cup, Zürich

Vanessa Schelbert	W14	3. Rang	2387 Pkt.
Sophia Mathis	W11	1. Rang	2221 Pkt.

Final Visana Sprint, Luzern

Naroa Márquez	W13	3. Rang	8.06
Sophia Mathis	W11	1. Rang	8.34
Ema Sanjic	W11	2. Rang	8.57
Yannis Baumann	M11	3. Rang	8.56
Noah Lutz	M10	1. Rang	8.53

Final MILLE GRUYÈRE, Lausanne

Marwin Aregger	M15	1. Rang	2:31.40
Laurén D'Amico	W14	1. Rang	2:52.36
Mailo Weis	M14	3. Rang	2:41.32

Final UBS Kids Cup Team, Thun

U14 Boys	1. Rang
Ebner, Kreyenbühl, Ledergerber, Mahendra, Mehr	
U12 Boys	1. Rang
Krastev, Köstli, Meier, Jackschath, Fritz, Burke	
U12 Girls	2. Rang
Czasch, Dantan, Galius, Godanci, Kreyenbühl, Yancy	
U10 Boys	3. Rang
Müller, Klarmann, Dellabella, Rajkovic, Luchsinger, Zamperin	



Abbildung 9 - Der LCZ-Nachwuchs grüsst beim Schweizer Final des UBS Kids Cup Team vom obersten Treppchen

3 Personal

Der LCZ ist ein teilprofessionalisierter Verein mit vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden in den unterschiedlichsten Bereichen. Ohne diese grosse Anzahl Personen wäre unser Betrieb schlicht nicht aufrechtzuerhalten. Auch uns fällt es nicht leicht, personelle Engpässe rasch wieder zu schliessen. Selbst bezahlte Positionen sind nicht immer einfach zu besetzen, da es sich meist um kleine Pensen handelt, welche von der Person ein hohes Mass an Flexibilität in ihrer anderen Anstellung verlangt.

Im Laufe des Jahres 2025 haben wir die Leichtathletik-Abteilung des Turnvereins Kloten übernommen und in unsere Strukturen integriert. Wichtig war dabei in erster Linie, dass der Trainingsbetrieb weiter läuft und die Athletinnen und Athleten weiterhin an Wettkämpfen teilnehmen konnten.

Im Herbst stiess dann noch die Trainingsgruppe Liguster zu unserem Verein dazu. Dabei handelt es sich um eine Gruppe von Schülern unter der Leitung von Adrian Melliger.

Die folgenden Abschnitte geben einen Überblick über unsere Vorstände, die Geschäftsleitung, das Wettkampf-OK und den gesamten Trainerbereich.

3.1 Vorstände

Vorstand		
Nyfeler	Martin	Präsident
Aeschlimann	Marco	Vizepräsident
Krapf	Christian	Finanzen
Muster	Peter	Seniorenpräsident
Mettler	Samuel	Mitglied
Ebner	Wolfgang	Mitglied
Sack	Oliver	Mitglied

Seniorenvorstand		
Muster	Peter	Präsident
Ryffel	Robert	Finanzen
Luigart	Gerda	Mitglied
Nater	Roger	Mitglied
Schölly	Jürg	Mitglied
Weiss	Angela	Mitglied

3.2 Geschäftsleitung und angestellte Trainer:innen

Geschäftsleitung			
Aeschlimann	Marco	Geschäftsführer	70%
Baumgartner	Daniel	Bereich Nachwuchs	20%
Zberg	Flavio	Bereich Athleten	20%

Geschäftsstelle / Sekretariat			
Märki	Simon	Assistent GL	30%
Käsemodel	Jacqueline	Leitung Sekretariat	60%
Stocker	Manuel	Kommunikation	20%

Trainer:innen mit Anstellungsverhältnis (nur LCZ-Anstellung)			
Allotey	Damaris	Schülerabteilung	Mandat
Ammann	Beat	Mittelstrecken	Mandat
Baumgartner	Daniel	NW U18	30%
Keller	Melanie	Assistentin U16	Mandat bis Mai 2025
Kunz	Werner	Diskus, Kugel	Mandat
Magyar	Pascal	Assistent U18	Mandat
Märki	Simon	NW U16	30%
Saile	Patrick	Sprint	40% bis Mai 2025
Schönenberger	Rita	Kurzhürden, Weit, Drei	40%
Stokar	Julia	Mittelstrecken	Mandat
Zberg	Flavio	Langsprint/-hürden	30%

3.3 Wettkampf-OK

Funktionäre OK Wettkämpfe		
Aeschlimann	Marco	Leiter OK
Beck	Thomas	Rechnungsbüro
Dörig	David	Assistent Zeitmessung
Käsemodel	Jacqueline	Festwirtschaft & vieles mehr
Märki	Simon	Wettkampfleiter
Steybe	Marco	Zeitmessung
Tedaldi	Raphael	Material
Weissenberger	Philipp	Wettkampfleiter

3.4 Trainer:innen im Aktiv-, NW- und Schülerbereich

Aktivtrainer:innen			
Ammann	Beat	Mittelstrecken	
Baumann	Andreas	Sprint	
Baumgartner	Daniel	Sprint	Ab Herbst 2025
Beck	Thomas	Langstrecken	
Berchtold	Rachel	Langstrecken	
Bingisser	Martin	Hammer	
Fasse	Alessandro	Stabhochsprung	Ab Herbst 2025
Kunz	Werner	Diskus, Kugel	
Mantingh	Maggie	Sprint	
Nyffenegger	Ruedi	Hochsprung	Ab Herbst 2025
Saile	Patrick	Sprint	Bis Mai 2025
Schönenberger	Rita	Kurzhürden, Weit, Drei	
Stucki	Andrin	Stabhochsprung	
Zberg	Flavio	Langsprint/-hürden	

Nachwuchstrainer:innen			
Allotey	Damaris	NW U16	
Baumgartner	Daniel	Leiter NW U18	Bis Herbst 2025
Dörig	David	NW U16	
Ebner	Wolfgang	NW U16	Ab Herbst 2025
Inglin	Sales	NW U16	Ab Herbst 2025
Keller	Melanie	NW U16	Bis Mai 2025
Kunz	Werner	Diskus, Kugel	
Locatelli	Bettina	NW U16	Ab Herbst 2025
Magyar	Pascal	Assistent U18	
Märki	Simon	Leiter NW U16	
Ornella	Pfister	NW U16	Ab Herbst 2025
Peter	Angela	NW U16	
Schaad	Janine	NW U16	
Schelbert	Marcel	NW U16	Ab Herbst 2025
Schmitz	Martin	NW U16	Ab Herbst 2025
Stokar	Julia	Mittelstrecken	

Schülertrainer:innen			
Aeschlimann	Marco	Fördertraining Donnerstag	Bis Herbst 2025
Allotey	Damaris	Hauptleitung	
Ammann	Beat	Fördertraining Montag	
Dupinet	Thierry	Joker	
Frei	Nico	Freitag	
Inglin	Sales	Mittwoch	
Ikezu	Elina	Mittwoch	
Locatelli	Bettina	Joker	
Mangili	Elena	Mittwoch	
Mathis	Christian	Freitag	
Müller	Lenja	Mittwoch	
Peter	Angela	Freitag	
Pfister	Ornella	Mittwoch und Freitag	
Rosetti	Caterina	Mittwoch	
Schaad	Janine	Freitag	
Schade	Torben	Fördertraining Dienstag	
Schmitz	Martin	Freitag	

3.5 Trainer:innen und Funktionäre in Kloten

Schülertrainer:innen		
Castelmur	Janine	NW U16 und Schüler
Castelmur	Markus	NW U16 und Schüler
Chiapparini	Eveline	NW U16 und Schüler
Fürst	Hanspeter	NW U16 und Schüler
Krähenbühl	Kathrin	NW U16 und Schüler
Pante	Laura	NW U16 und Schüler
Studiger	Matthias	NW U16
Weets	Tim	Schüler
Affolter	Nathalie	Hauptkoordination Kloten
Batliner	Julian	Website
Fürst	Colette	News und Social Media
Stahel	Martin	Material
Wirz	Jasmin	Sponsoring

4 Athleten

Zur Förderung der Athletinnen und Athleten führt Swiss Athletics zwei Nationalkader und ein Fördergefäss. Bei den Nationalkadern wird zwischen Swiss Starters und Swiss Starters Future unterschieden. Um in das Swiss-Starters-Kader aufgenommen zu werden, muss man nachweislich über ein Leistungsniveau verfügen, das der letzten bekannten EM-Limite entspricht. In das Gefäss Swiss Starters Future werden Athletinnen und Athleten ab 15 Jahren eingeteilt, welche die Perspektive zur Teilnahme an U20- respektive U23-Grossanlässen haben. Zudem muss auch ein gewisses EM-Potenzial gegeben sein.

Parallel dazu gibt es das Fördergefäss World Class Potentials, welches Athletinnen und Athleten mit herausragendem Potenzial individuell fördert. Dieses Gefäss ist auf eine mindestens vier Jahre dauernde Unterstützung ausgelegt und bezieht das gesamte Umfeld der Athlet:innen mit ein.

Alle Listen in diesem Kapitel beziehen sich auf die Kader 2024/25, welche im Herbst 2024 gebildet wurden, also im Hinblick auf die Indoor- und Outdoor-Saison 2025.



Abbildung 10 - Angekommen auf der Weltbühne: Swiss Starter und 800-m-Spezialist Ivan Pelizza

4.1 Mitglieder Swiss-Athletics-Kader

Swiss Starter	
Brand Dany	400 m H
Elmer Tom	Lauf
Giger Yasmin	400 m H
Inglin Sales	400 m H
Kouni Natacha	Sprint
Moser Angelica	Stab
Pelizza Ivan	800 m
Petrucciani Ricky	400 m
Reais William Jeff	Sprint
Senn Giulia	400 m
von Jackowski Selina	100 m H
Wernli Lena	400 m H
Yirga Nahom	400 m H

World Class Potential	
von Flüe Fiona	Lauf (ab Herbst 2025)

Swiss Starter Future	
Anyamele Stephanie	Wurf
Begum Ashik	Sprint
Birri Francis	Wurf
Dupinet Alex	Sprint (ab Herbst 2025)
Gillard Tom	Hürden
Hirsiger Alexis	Sprint
Hofer Jonathan	Lauf
Ikezu Elina	Hürden
Issler Natalia	Lauf
Künzler Yannis	Sprint (ab Herbst 2025)
Ruchti Jonathan	Lauf (bis 2025)
Savic Teodora	Hürden
Schmid Sarah	Wurf
Stucki Alexandra	Sprung
Temeng Christa	Wurf
Triaca Elia	Lauf
von Flüe Fiona	Lauf
Weber Céline	Sprung

4.2 Talent Card Holder

Name/Vorname	Disziplin	Jahrgang	Karte
Anyamele Chika	Wurf	2010	R
Anyamele Stephanie	Wurf	2006	N
Aregger Marwin	Lauf	2010	R
Bachofner Michèle	Hürden	2010	L
Begum Ashik	Lauf	2010	N
Bengo-Oliveri Henry	Sprint	2009	R
Betschart Leon	Sprint	2010	R
Birri Francis	Sprint	2007	R
Bruggesser Malin	Wurf	2011	L
Brunner Arkady	Hürden	2010	R
D'Amico Laurén	Lauf	2011	R
D'Amico Cherin	Lauf	2009	L
Dike Noemi	Hürden	2009	R
Dubach Sara	Wurf	2010	L
Ebner Lian	Hürden	2012	R
Egger Beatriz	Hürden	2012	R
Emenike Shanaya	Hürden	2009	R
Felix Elin	Lauf	2010	L
Figura Alberto	Wurf	2011	L
Gillard Tom	Hürden	2008	N
Gugerli Carla	Hürden	2009	R
Ikezu Elina	Hürden	2006	N
Issler Natalia	Lauf	2006	N
Kinteh Lana	Sprint	2009	R
Kobe Makeda	Hürden	2012	R
Langua Gaël	Sprint	2008	R
Lanz Nina	MK	2008	R
Ledergerber Kiyan	Sprung	2012	L
Locatelli Valentina	Hürden	2008	R
Mangili Elena	Sprung	2008	R
Márquez Naroa	Sprint	2012	L
Müller Lennja	Sprung	2008	L
Ngwenya Alex	Sprint	2008	R
Niederberger Selina	Wurf	2008	L
Nji Steve	Sprint	2010	R
Oerstavik Helene	Lauf	2009	L

Name/Vorname	Disziplin	Jahrgang	Karte
Pavic Helena	Hürden	2010	R
Perks Lucia	Hürden	2011	R
Sallin Joshua	Hürden	2007	L
Sauber Mara	Hürden	2010	R
Savic Teodora	Hürden	2006	N
Schelbert Vanessa	Mehrkampf	2011	R
Schmid Nina	Hürden	2008	R
Staubli Lavinia	Hürden	2011	R
Strati Alkyoni	Hürden	2008	R
Tedaldi Salomé	Sprint	2008	L
Temeng Christa	Wurf	2007	N
von Flüe Fiona	Lauf	2008	N
Waibel Savannah	Wurf	2008	R
Weber Céline	Sprung	2006	N
Weis Mailo	Lauf	2011	L
Wirz Navin	Hoch	2009	L
Zappa Timothy	Hürden	2009	R
Zelies Isabella	Hürden	2008	R

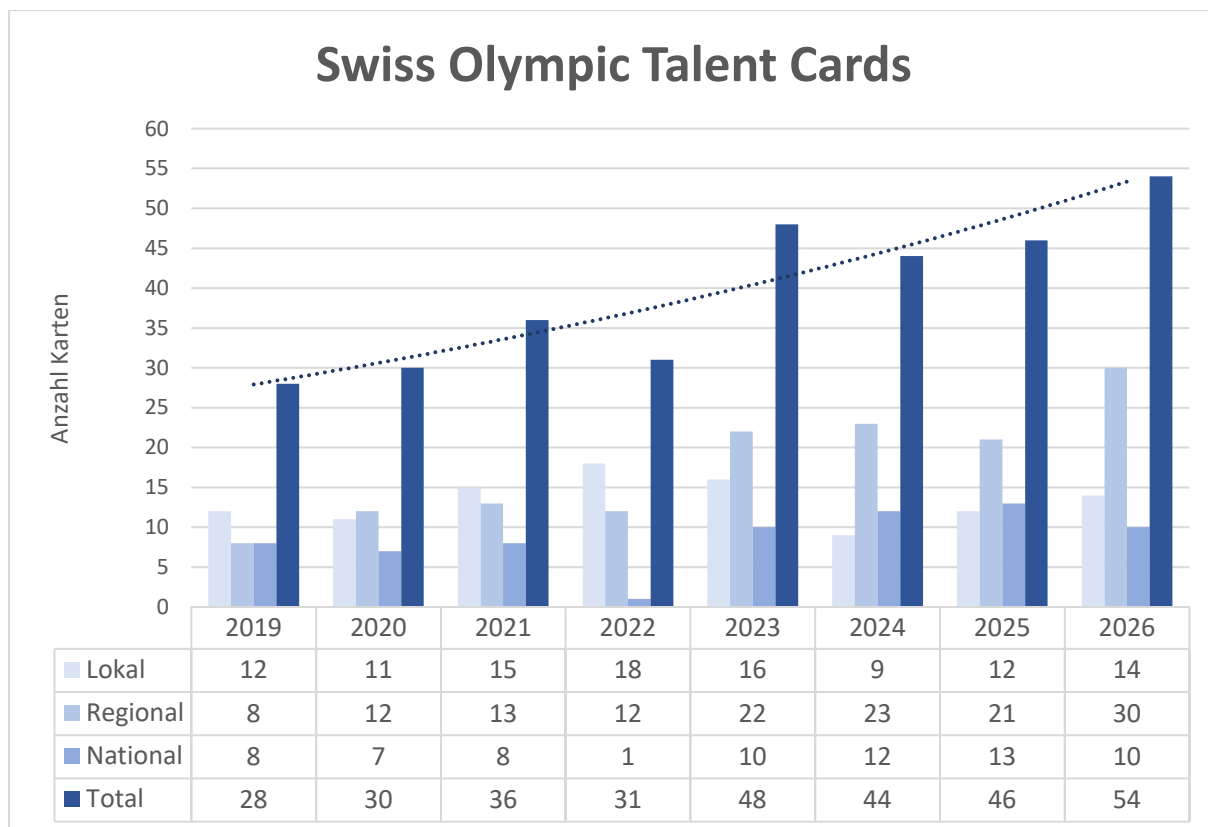


Tabelle 1 - Anzahl Swiss Olympic Talent Cards

In der laufenden Saison 2025 zählen wir im Verein 54 Nachwuchsathlet:innen (Jahrgänge 2006 bis 2012), welche sich eine Swiss Olympic Talent Card verdient haben. Diese Zahl bestätigt die positive Entwicklung der letzten Jahre. Das Total an Karten ist stabil hoch. Der Zuwachs ist auch teilweise darauf zurückzuführen, dass schweizweit die Kartenkontingente für R-Cards erhöht wurden. Dies gab dem Kanton Zürich die Möglichkeit, mehr Karten zu verteilen. Dieses Jahr standen zürich athletics total 82 L- und R-Karten zur Verfügung. Mit 54 L- und R-Karten besitzen unsere Athlet:innen deutlich mehr als die Hälfte der zur Verfügung stehenden Karten. Die Talent-Card-Statistik ist insofern schwankungsanfällig, als jede Saison ein Jahrgang ausscheidet. Bei den N-Karten ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Dieser Rückgang ist rein altersbedingt begründbar. Allerdings sind auch keine neuen N-Cardholder hinzugekommen. In dieser Statistik befinden wir uns auf einem Allzeithoch.

4.3 Grossanlassteilnehmer

Die oberste Zielsetzung des LC Zürich lautet seit ein paar Jahren: «Wir wollen Athletinnen und Athleten entwickeln, die an den Europameisterschaften einen Platz im Final erreichen können.» Um dieses Ziel zu erreichen, wollen wir auf Stufe Nachwuchsgrossanlässe an jedem Anlass mit mindestens einem Athleten oder einer Athletin präsent sein.



Abbildung 11 - EM-Bronze-Sprinter und WM-Halbfinalist William Reais will 2026 wieder durchstarten

	OS	WM	EM	Hallen-WM	Hallen-EM	Universiade	U23-EM	U20-EM	U18-EM		U20-WM	U18-WM	EYOF	Cross-EM	Total
2000	0	-	-	-	1	-	-	-	-		1	-	-	2	4
2001	-	0	-	0	-	3	1	0	-		-	0	0	2	6
2002	-	-	5	-	3	-	-	-	-		0	-	-	1	9
2003	-	1	-	2	-	1	2	0	-		-	0	0	0	6
2004	1	-	-	0	-	-	-	-	-		0	-	-	0	1
2005	-	2	-	-	0	0	0	3	-		-	0	0	0	5
2006	-	-	7	1	-	-	-	-	-		0	-	-	0	8
2007	-	4	-	-	1	1	4	4	-		-	0	0	0	14
2008	1	-	-	0	-	-	-	-	-		3	-	-	0	4
2009	-	4	-	-	0	0	3	0	-		-	0	1	0	8
2010	-	-	3	1	-	-	-	-	-		1	-	-	0	5
2011	-	3	-	-	0	3	2	2	-		-	1	1	0	12
2012	4	-	6	0	-	-	-	-	-		2	-	-	0	12
2013	-	2	-	-	0	2	3	3	-		-	0	1	0	11
2014	-	-	11	0	-	-	-	-	-		1	-	-	0	12
2015	-	4	-	-	2	1	2	3	-		-	1	0	2	15
2016	4	-	10	1	-	-	-	-	3		1	-	-	0	19
2017	-	4	-	-	2	2	4	5	-		-	0	1	3	21
2018	-	-	11	0	-	-	-	-	1		2	-	-	1	15
2019	-	3	-	-	3	2	8	7	-		-	0	1	2	26
2020	k. A.	-	k. A.	k. A.	-	-	-	-	k. A.		k. A.	-	-	k. A.	0
2021	6	-	-	-	6	-	11	1	-		-	-	-	0	24
2022	-	8	11	1	-	-	-	-	5		1	-	1	1	28
2023	-	11			7	1	6	3					4		32
2024	8	-	11	1	-	-	-	-	5		4	-	-	2	26
2025	-	4	-	2	5	4	6	6	-		-	-	6	1	34

Tabelle 2 - Grossanlassteilnahmen seit 2000

4.4 Leistungsniveau der einzelnen Disziplinen

Die folgenden Grafiken zeigen jeweils die Durchschnittspunktzahl der besten 3 Resultate (sofern vorhanden) von LCZ-Athlet:innen in den jeweiligen Disziplinen. Als Punktetabelle wurde hierzu die Wertungstabelle von World Athletics verwendet.

Wer Interesse an Statistiken hat, findet auf unserer Website unter dem Navigationspunkt «Aktive / Statistik» diverse Sammlungen von Wettkampfergebnissen sowie Links zu den aktuellen Bestenlisten des LCZ und nationalen Verbandes. Nicht alle Dateien sind auf dem letzten Stand.

4.4.1 Frauen

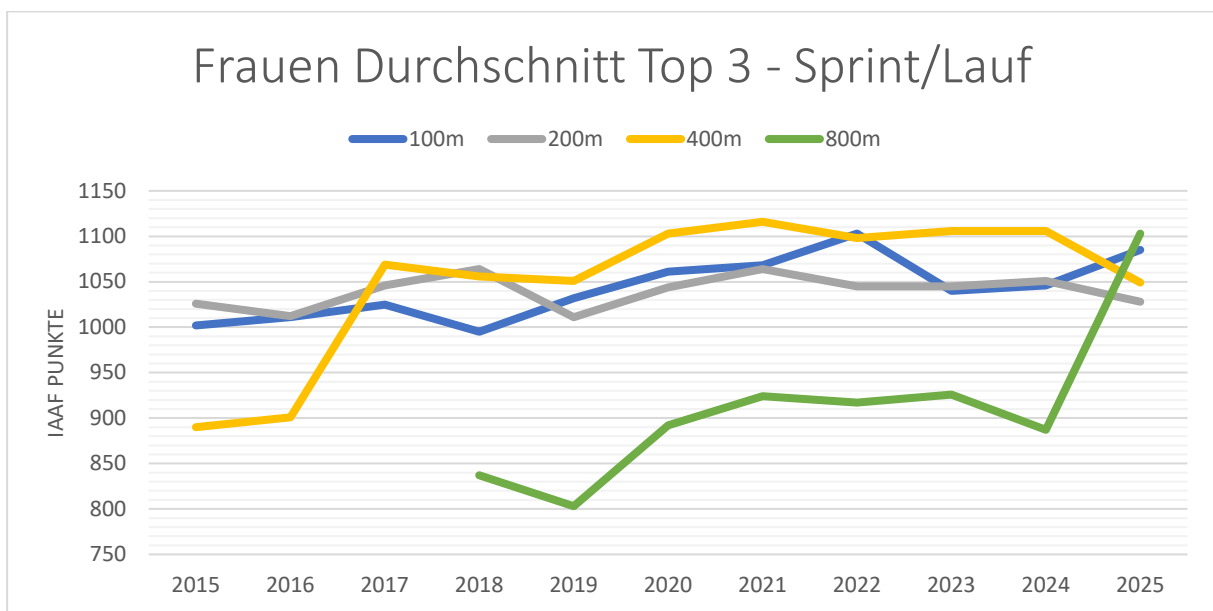


Abbildung 12 - Frauen Sprint / Lauf

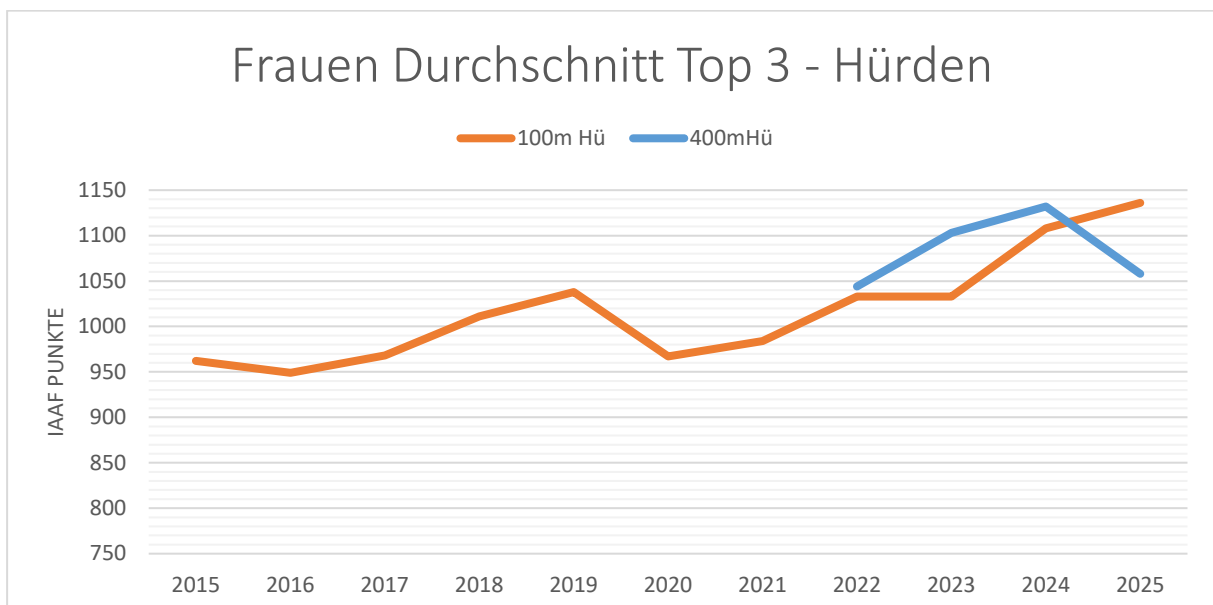


Abbildung 13 - Frauen Hürden

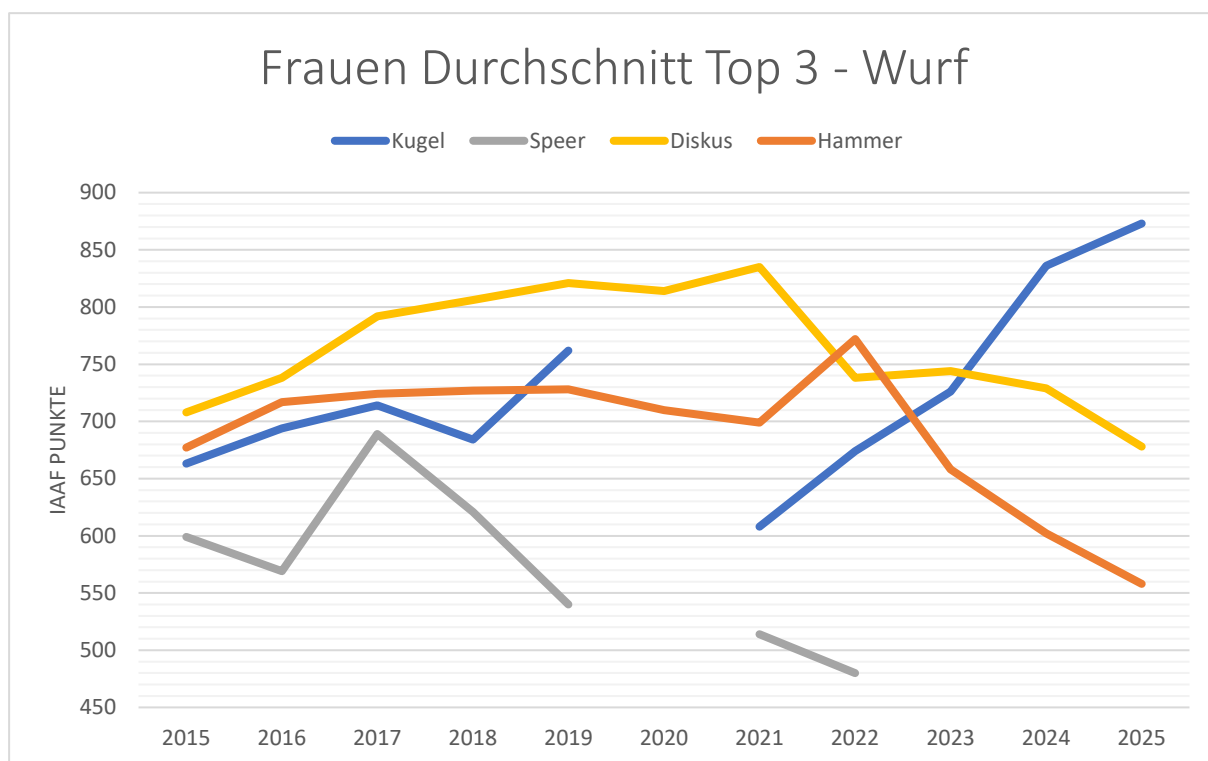


Abbildung 14 - Frauen Wurf

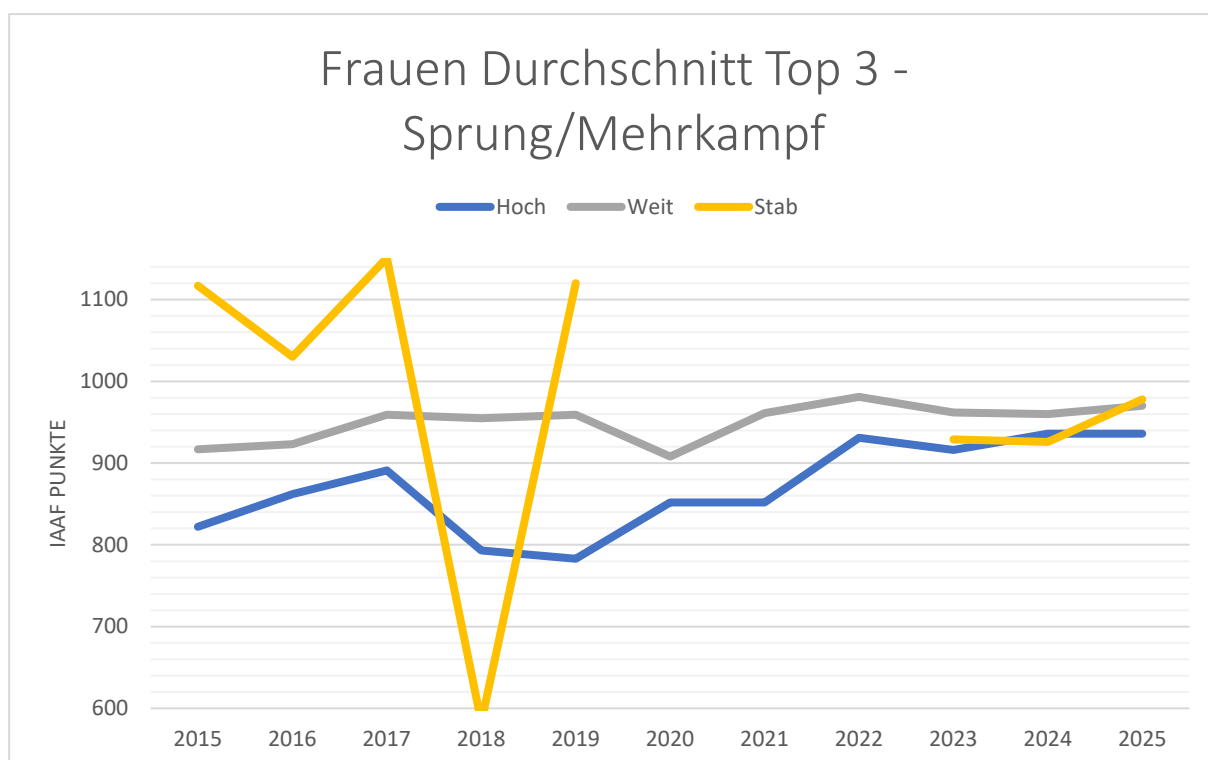


Abbildung 15 - Frauen Sprung / MK

4.4.2 Männer

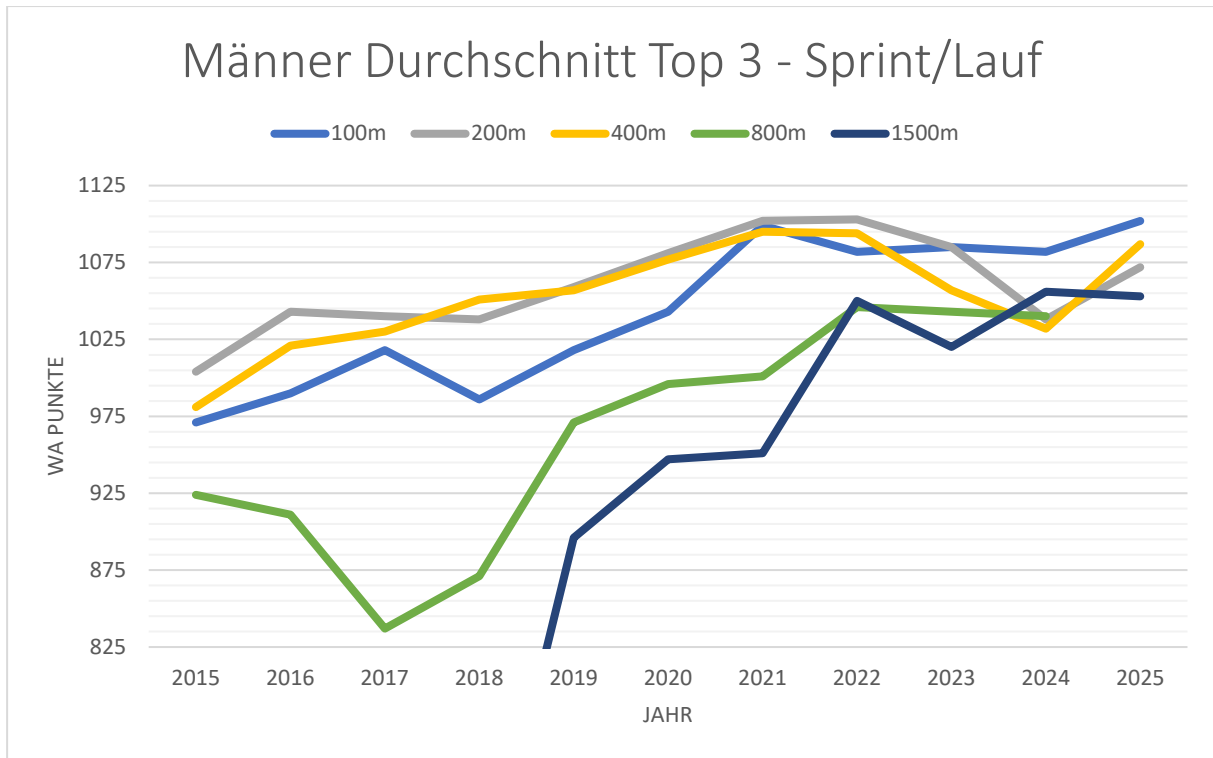


Abbildung 16 - Männer Sprint / Lauf

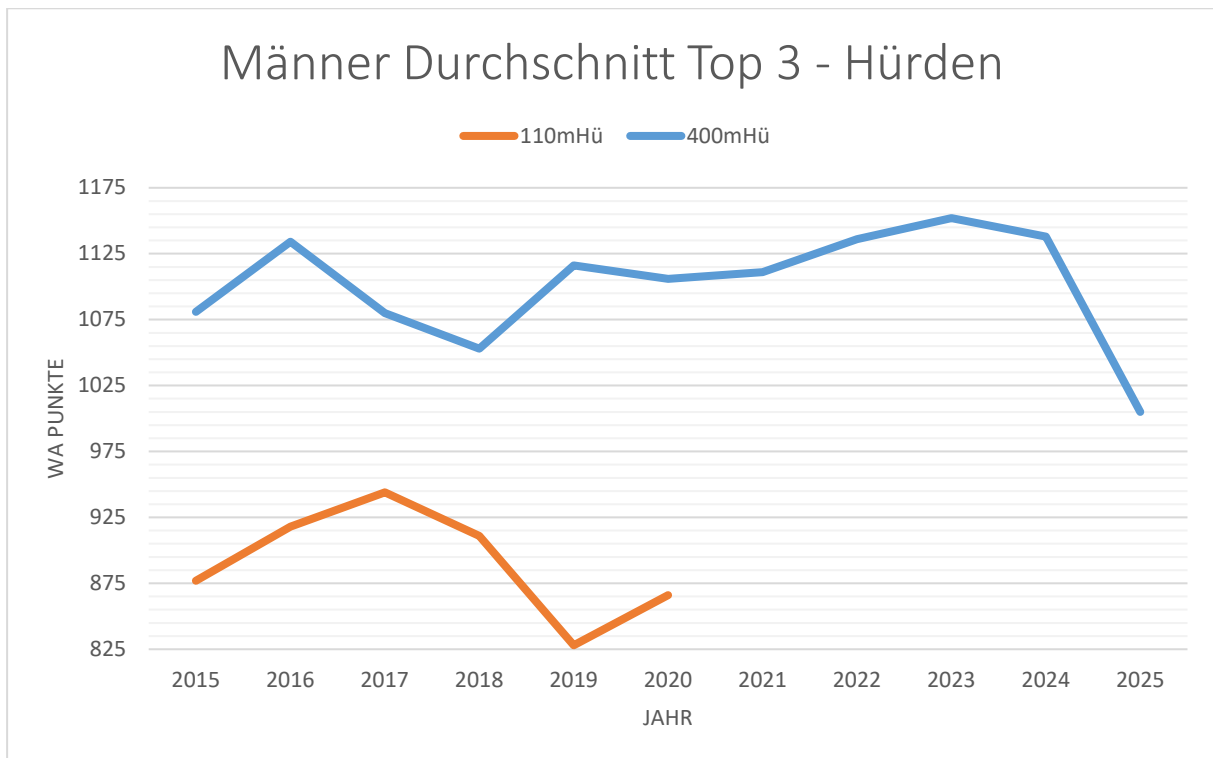


Abbildung 17 - Männer Hürden

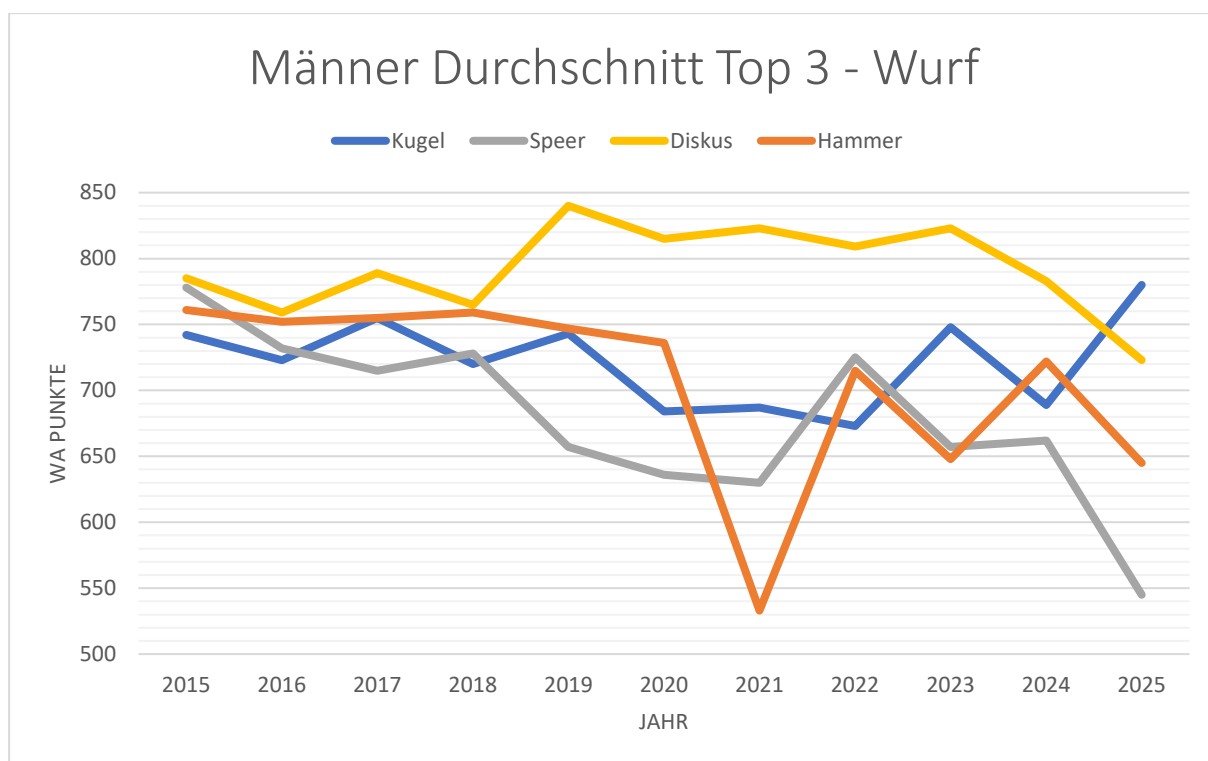


Abbildung 18 - Männer Wurf

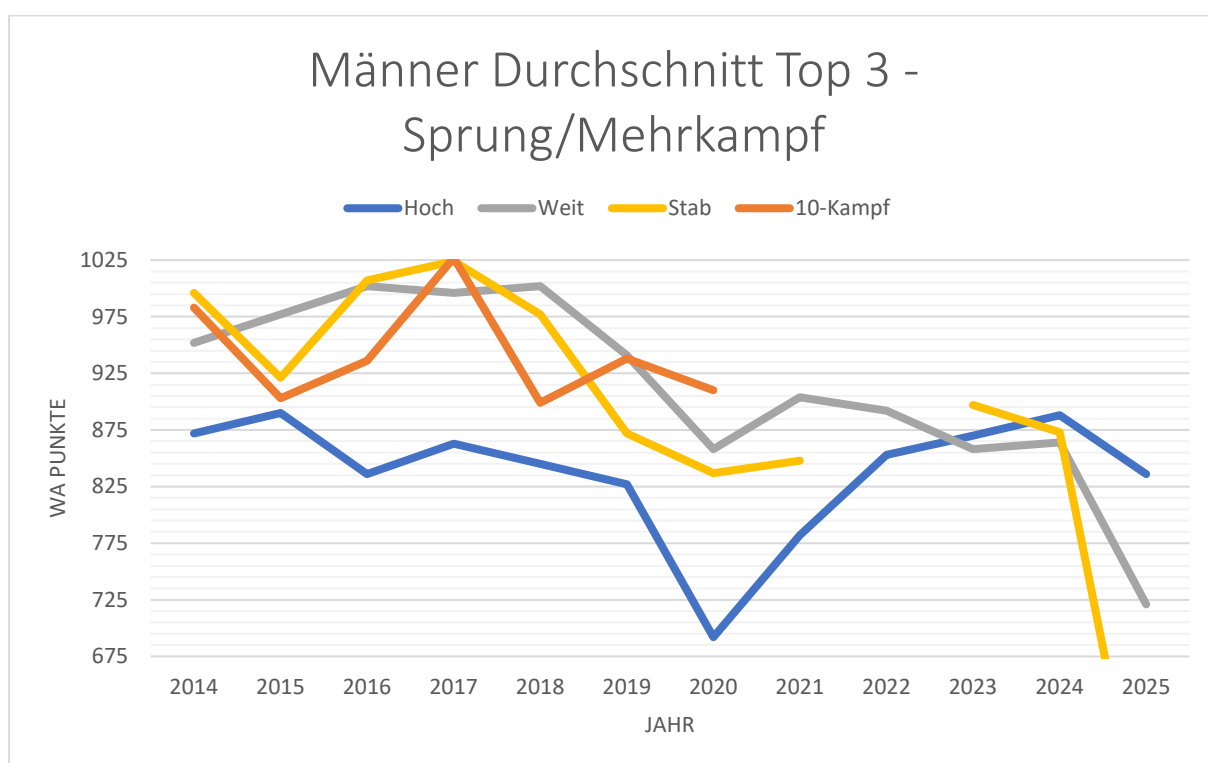


Abbildung 19 - Männer Sprung / MK

4.5 Medaillen an Schweizer Nachwuchsmeisterschaften

4.5.1 Medaillen nach Platzierung

Die untenstehende Grafik zeigt die Anzahl Medaillen an den Schweizer Nachwuchsmeisterschaften (outdoor), aufgeteilt nach Gold, Silber und Bronze, sowie die Gesamtanzahl (blau). Die Trendlinie dieser Medaillengewinne zeigt in den letzten 10 Jahren eindeutig nach oben, jedoch mit einer Abflachung in den letzten Jahren. Die Abflachung ist auch damit zu erklären, dass das Niveau in der Schweizer Leichtathletik massiv gestiegen ist. Somit tragen unsere Anstrengungen in diesem Bereich Früchte und schlagen sich in Medaillen nieder.

Es ist unser erklärtes Ziel, die beste Nachwuchsabteilung des Landes zu haben und einer der dafür messbaren Werte ist die Anzahl Medaillen an Nachwuchsmeisterschaften.

Natürlich beurteilen wir das «Beste» in dieser Zielsetzung auch nach anderen Kriterien, jedoch sind diese schwieriger darzustellen.

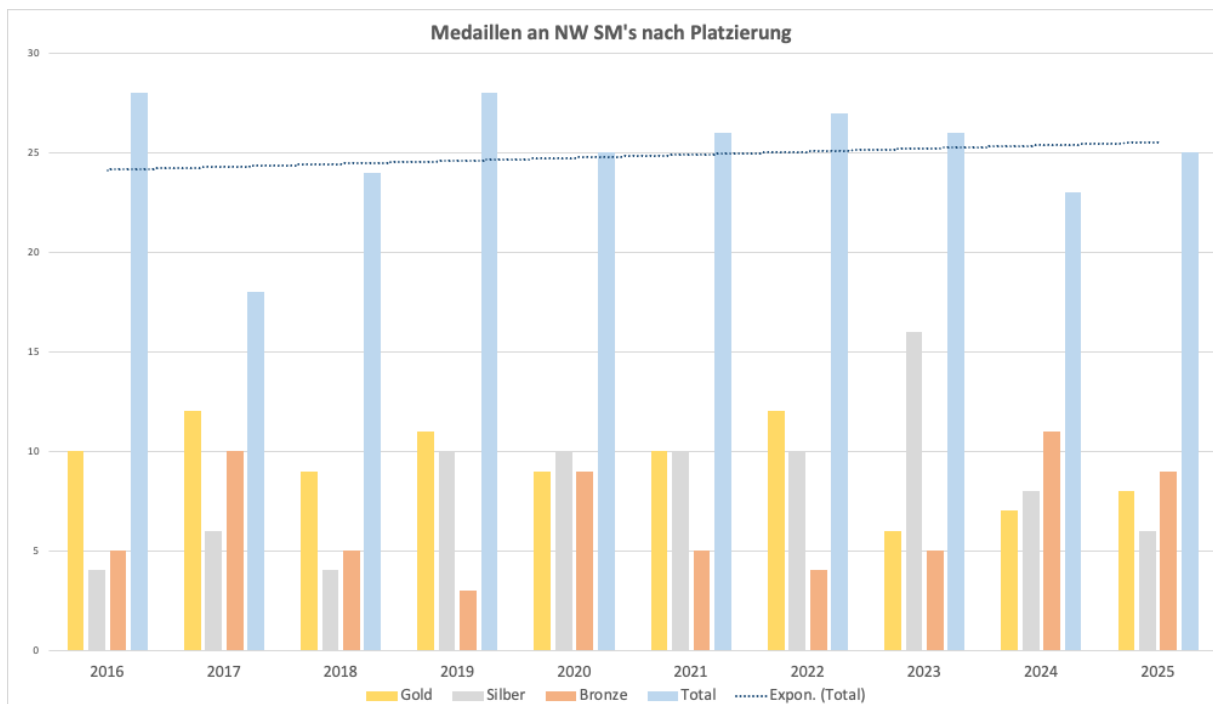


Abbildung 20 - Anzahl Medaillen an NW-SMs (outdoor)

4.5.2 Medaillen nach Disziplinengruppen

Das folgende Diagramm zeigt ebenfalls die Anzahl Medaillen an nationalen Nachwuchsmeisterschaften (outdoor) über die letzten 10 Jahre, jedoch aufgeteilt nach Disziplinengruppen. Grundsätzlich muss man zur Betrachtung dieser Grafik wissen, dass Medaillen an Nachwuchs-Meisterschaften von ganz vielen Faktoren abhängen und darum ein stetiges Auf und Ab in dieser Grafik nicht sehr aussergewöhnlich ist.

So können einzelne herausragende Athlet:innen einen grossen Einfluss auf die Kurve haben, wenn sie im Alleingang drei oder vier Medaillen gewinnen. Darum ist es schwierig, aus dieser Grafik Stärken und Schwächen einzelner Disziplinengruppen abzulesen. Natürlich gibt es aber gewisse Anhaltspunkte. Diese Grafik zeigt, dass die Medaillen auf alle Disziplinengruppen verteilt sind (ausser Mehrkampf – dort liegt in der Vereinsstrategie jedoch auch kein Fokus).

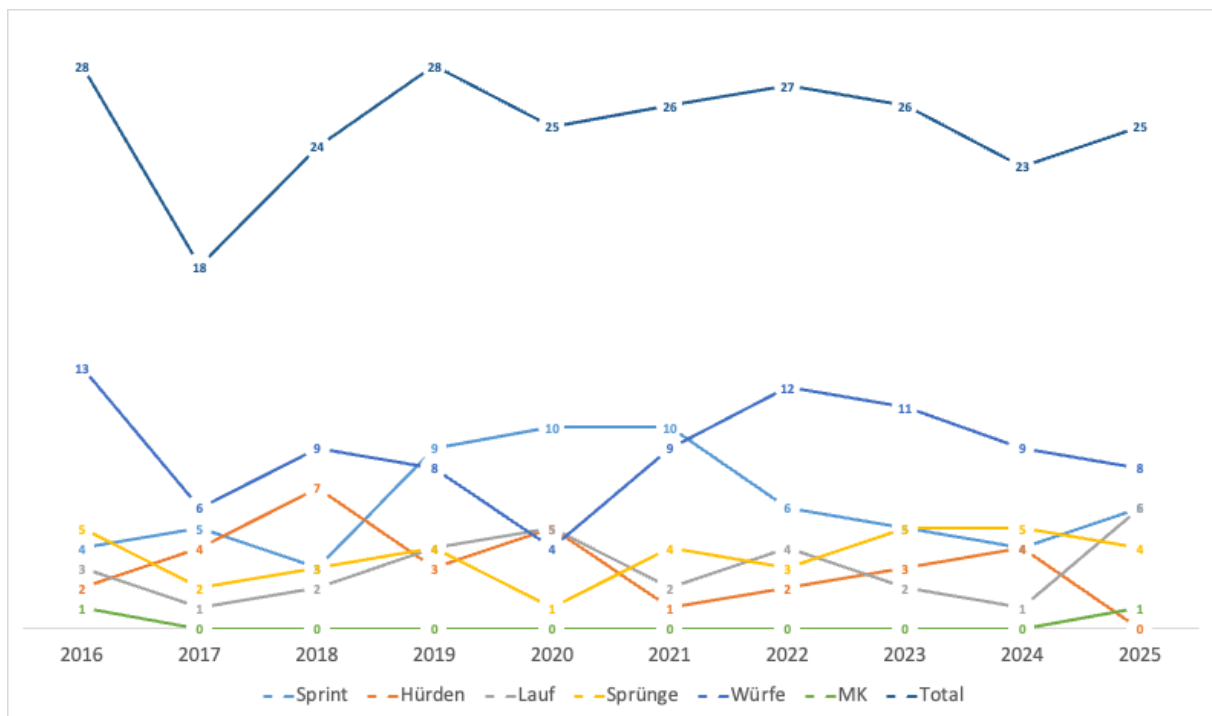


Abbildung 21 - Anzahl Medaillen an NW SMs (outdoor) nach Disziplinengruppen

4.6 Analysen Nachwuchsserien Swiss Athletics

4.6.1 UBS Kids Cup

Der UBS Kids Cup ist diejenige Nachwuchsserie, die mit Abstand am meisten Teilnehmende aufweist. Er ist bei den Kindern sehr beliebt und motiviert mit seinem dreistufigen Modell aus Lokalauscheidung, Kantonalfinal und Schweizer Final. Natürlich wollen unsere Athlet:innen in den Schweizer Final, um im Heimstadion ihr Können unter Beweis zu stellen.

Das folgende Diagramm zeigt die Entwicklung auf Ebene Kantonalfinal auf. Schön zu sehen ist, dass sich die Zahlen in allen betrachteten Bereichen kontinuierlich nach oben entwickeln. Ein gutes Indiz für die steigende Qualität unserer Nachwuchsarbeit im Schülerbereich.

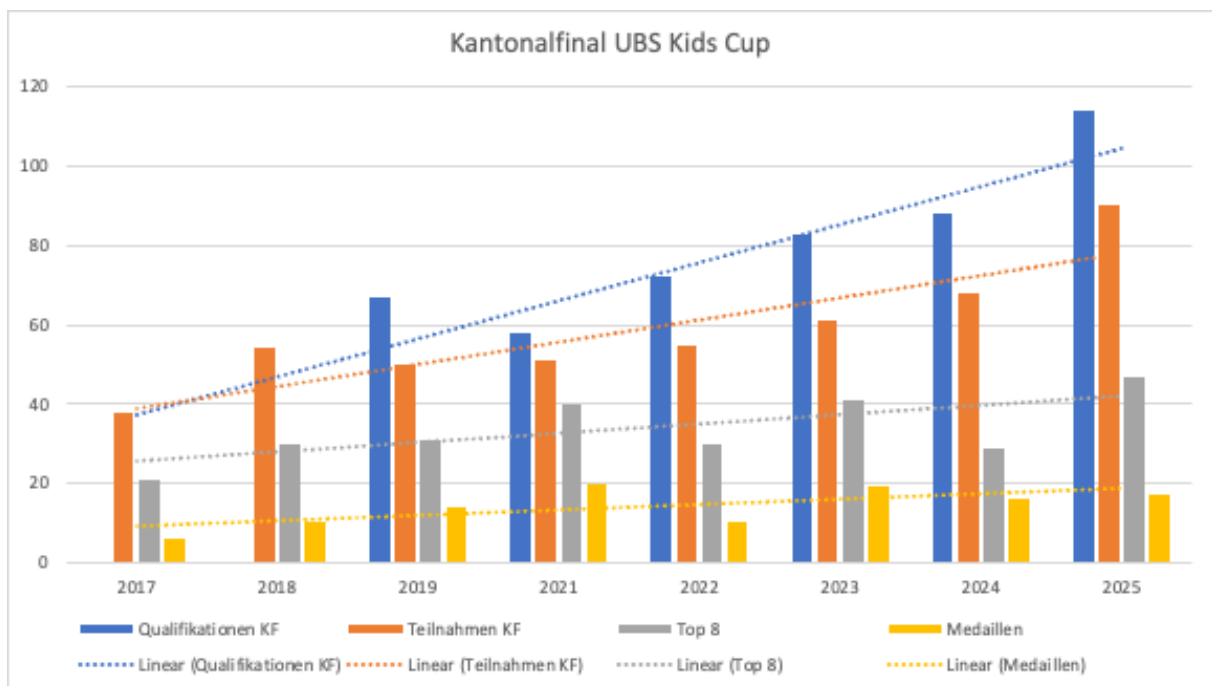


Abbildung 22 - Statistik zum Kantonalfinal UBS Kids Cup

4.6.2 Visana Sprint

Der Visana Sprint ist das Nachwuchs-Sprintprojekt (60 m/80 m) von Swiss Athletics. In früheren Jahren war dies der Swiss Athletics Sprint bzw. Migros Sprint. Auch dieses Projekt zeichnet sich durch seine Dreistufigkeit aus lokalen Ausscheidungen, kantonalen Finals und einem Schweizer Final aus. Wir betrachten bei dieser Statistik die Ebene des Kantonalfinals.

Unsere Schülerabteilung hat in den letzten Jahren keinen allzu grossen Fokus auf diesen Anlass gelegt, respektive ihn nicht geschlossen als Gruppe besucht. Dies hängt vor allem damit zusammen, dass die Kinder die Qualifikation in der Regel an ihrem Wohnort durchlaufen. In der Stadt Zürich ist dies der Zürihegel, der für sich genommen schon aus einer Qualifikation und einem Final besteht.

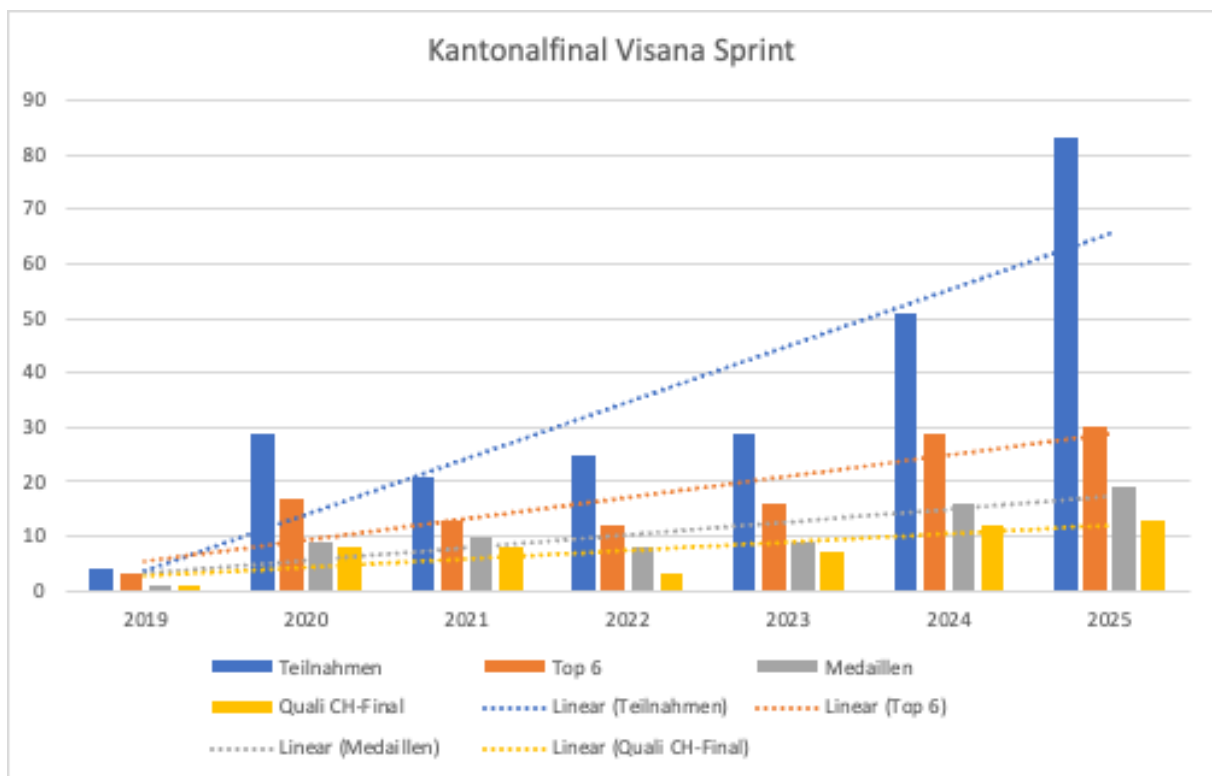


Abbildung 23 - Statistik zum Kantonalfinal Visana Sprint

4.6.3 MILLE GRUYÈRE

Der MILLE GRUYÈRE ist das Laufprojekt des nationalen Verbandes. Bis zum Alter von 9 Jahren werden 600 m gelaufen, danach 1000 m. Wie alle Nachwuchsprojekte richtet sich dieses Projekt an 7-bis 15-jährige Kinder und wird lizenzfrei durchgeführt.

Lange Zeit war das Thema Lauf in unserer Schülerabteilung eher ein Randthema. Mittlerweile bieten wir ein spezielles Fördertraining an, um den eigenen Nachwuchs an unsere erfolgreiche Mittelstreckengruppe heranzuführen.

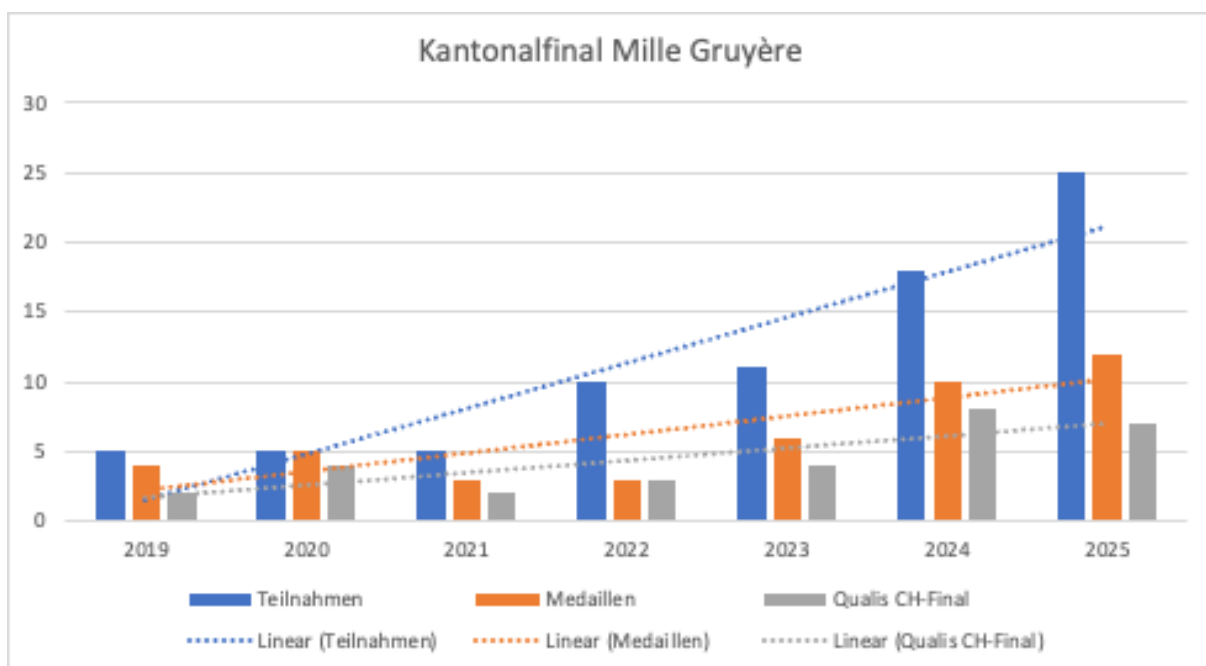


Abbildung 24 - Statistik zum Regionalfinal MILLE GRUYÈRE

5 Finanzen

5.1 Bilanz per 31.12.2025

	31.12.2024	31.12.2025
Aktiven		
Flüssige Mittel	1'054'477	1'008'612
Debitoren	34'587	287'858
Transitorische Aktiven	6'194	82'476
Clubmaterial	22'534	16'495
Vereinsbus	1	1
Total Aktiven	1'117'793	1'395'442
Passiven		
Kreditoren	12'014	20'099
Transitorische Passiven	10'571	107'312
Rückstellungen	248'451	388'832
Vereinsvermögen inkl. Legate	529'528	547'897
Reserven	298'860	298'860
Zwischentotal	1'099'424	1'363'000
Gewinn	18'369	32'442
Total Passiven	1'117'793	1'395'442

5.2 Erfolgsrechnung 2025

Ertrag	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Budget 2025
Mitgliederbeiträge	175'007	201'072	180'000
Freiwillige Beiträge (Frei-/Ehrenmitglieder)	4'842	4'650	4'450
Gönnerbeiträge	7'600	8'000	10'000
Subventionen	56'081	66'676	51'500
J&S-Gelder	44'180	46'268	44'000
Beitrag freiwilliger Schulsport	6'720	0	0
Sponsorenbeiträge	61'033	76'292	74'400
LCZ-Day	0	61'541	125'000
Beitrag VfG	540'000	540'000	550'000
Beiträge Leistungszentrum	106'904	105'488	101'000
Diverse Einnahmen	21'849	31'044	31'300
Wettkampfordorganisation	78'897	32'434	23'600
Total Ertrag	1'103'113	1'173'465	1'195'250
Aufwand			
Personalaufwand	222'422	238'334	268'516
Funktionäre	25'450	27'200	28'000
Ausbildung / Spesen	10'927	10'951	14'000
Vereinsbetrieb	43'604	51'493	50'000
Büro- und Verwaltungsaufwand / Mieten	60'384	65'975	58'350
Leistungssport (inkl. HPC)	404'123	333'714	369'675
Nachwuchsabteilung	114'434	121'064	121'000
Schülerabteilung	58'466	64'482	55'500
Materialaufwand	33'633	57'323	30'000
Vereinsbus	5'977	3'999	5'350
Seniorenabteilung	19'249	21'222	22'000
Wettkampfordorganisation	36'075	19'470	11'200
Diverser Aufwand	0	0	0
Total Aufwand	1'034'744	1'015'227	1'033'591
Bildung Rückstellung Leichtathletik-Halle	50'000	125'796	-125'000
Jahresergebnis	18'369	32'442	36'659

5.3 Budget 2026

Die nachstehende Darstellung zeigt, wohin die Reise im 2026 gehen soll, und zwar im Vergleich zur Rechnung 2025.

Ertrag	Rechnung 2025	Budget 2026
Mitgliederbeiträge	201'072	204'000
Freiwillige Beiträge (Frei-/Ehrenmitglieder)	4'650	5'000
Gönnerbeiträge	8'000	10'000
Subventionen	66'676	69'750
J&S-Gelder	46'268	52'500
Sponsorenbeiträge	76'292	75'000
LCZ-Day	61'541	0
Beitrag VfG	540'000	540'000
Beiträge Leistungszentrum	105'488	101'000
HPC	0	8'000
Diverse Einnahmen	31'044	21'400
Wettkampforganisation	32'434	226'100
Total Ertrag	1'173'465	1'312'750
Aufwand		
Personalaufwand	238'334	254'140
Funktionäre	27'200	30'000
Ausbildung / Spesen	10'951	15'500
Vereinsbetrieb	51'493	55'500
Büro- und Verwaltungsaufwand / Mieten	65'975	61'450
Leistungssport (inkl. HPC)	333'714	391'440
Nachwuchsabteilung	121'064	122'400
Schülerabteilung	64'482	75'300
Materialaufwand	57'323	35'000
Vereinsbus	3'999	6'150
Seniorenabteilung	21'222	22'000
Wettkampforganisation	19'470	160'340
Total Aufwand	1'015'227	1'229'230
Rückstellung Leichtathletik-Halle (LCZ-Day)	125'796	56'000
Jahresergebnis	32'442	27'520

5.4 Erläuterungen des Finanzchefs

Text: Christian Krapf

5.4.1 Ertrag 2025

Ein sehr erfolgreiches Jahr, mit vielen sportlichen Höhepunkten und einem tollen LCZ-Day, geht zu Ende.

Gemeinsam können wir auf überaus erfolgreiches Vereinsjahr 2025 zurückblicken, welches wir mit einem Gewinn von Fr. 32'442.00 vs. Budget von Fr. 36'659.00 (Vorjahresgewinn von Fr. 18'369.00) abschliessen konnten. Das positive Resultat ist eine Summe von zielgerichteten Aktivitäten, welche in diesem dynamischen Umfeld und täglich ändernden Situationen einfach gepasst haben. Wir haben einmal mehr vieles richtig gemacht und das Glück des Tüchtigen auf unserer Seite gehabt.

Massgebliche positive finanzielle Faktoren im vergangenen Geschäftsjahr waren sicher:

1. Wir konnten einmal mehr auf die finanzielle Unterstützung vom VfG/LCZ über Fr. 540'000.00 zählen. In diesem Beitrag werden gewisse Trainerlöhne übernommen, Spitzenathleten unterstützt, wie auch einen Fix-Beitrag an die Infrastrukturkosten des Stammvereins geleistet.
2. Unsere Sponsoren und Gönner mit rund Fr. 76'292.00 sind uns weiterhin wohlgesinnt. Speziell zu erwähnen gilt es die gute Zusammenarbeit mit On (seit 1.4.2024), welche uns mit einem Sponsoringbeitrag von Fr. 60'000.00 im 2025 unterstützte.
3. Mit den verschiedensten Leistungsorganisationen auf kantonaler, städtischer und nationaler Ebene steht man in regelmässigem sportlichem Austausch und dank unseren guten Leistungen, Beteiligungen an Anlässen und dem aktiven Trainerstab konnte das sehr anspruchsvolle Budget von Fr. 196'500.00 mit Fr. 218'432.00 (Vorjahr: Fr. 214'000.00) klar übertroffen werden. Gewisse Zuschüsse erfolgen nicht immer periodengerecht und sind schwierig zu planen.
4. Aus der gesamten Wettkampforganisation resultierte ein Gewinn von rund Fr. 13'000.00. Wir hatten für einmal keine regionalen und kantonalen Meisterschaften geplant, sondern uns vor allem auf die UBS Kids Cups (inkl. Team) und das LCZ-Hallenmeeting konzentriert. 2026 werden wir wieder die Aktiv-SM organisieren.
5. Im Weiteren können wir auf ein kostenbewusstes Verhalten unseres Vereins zählen, denn bei vielen Ausgabenpositionen fragt man sich zuerst: Ist sie dringend, wichtig und bringt sie den Verein auch strukturell und professionell weiter? Erst dann wird eine Ausgabe auch wirklich getätigt. Die ganze Digitalisierung der Abläufe und Prozesse wird auch bei uns vernünftig, aber fokussiert vorangetrieben.
6. Im Geschäftsjahr 2025 haben wir sämtliche Kosten für das Leichtathletik-Hallenprojekt – auch die uns vom VfG/LCZ im 2024 noch nicht übertragenen Aufwendungen – mit Fr. 125'796.00 zurückgestellt. Die gesamten Rückstellungen für die Leichtathletik-Halle betragen per 31.12.2025 Fr. 178'000.12.

Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge von rund Fr. 201'072.00 (Budget Fr. 180'000.00) haben sich gegenüber dem Vorjahr von Fr. 175'007.00 um Fr. 26'000.00 erhöht, was vor allem auf die neuen Mitgliederbeiträge der LCZ-Abteilung Kloten von Fr. 18'905.00 zurückzuführen ist. An dieser Stelle möchte ich mich bedanken, für die i.d.R. pünktlichen Zahlungen der Mitgliederbeiträge.

Bei den freiwilligen Beiträgen (Frei-/Ehrenmitglieder) und Gönnerbeiträgen liegen wir ebenfalls mit Fr. 13'000.00 im Bereich des Vorjahres. Es gibt sicher noch Luft nach oben und mit der Unterstützung von euch allen sollten wir doch auch mal die nächste Hürde von Fr. 20'000.00 nehmen können. Dies predige ich zwar schon seit Jahren, leider ohne Wirkung.

Sponsoring-Einnahmen

Unser langjähriger Hauptsponsor – neben dem VfG/LCZ! – ist die Firma MEDICA, welche uns wiederum mit einem Sponsoring von Fr. 15'000.00 im 2025 unterstützt hat.

Seit 1.4.2024 haben wir einen Zusammenarbeitsvertrag mit der On AG, welche uns monatlich mit Fr. 5'000.00 unterstützt. Recht herzlichen Dank an alle Sponsoren für die grosszügigen Unterstützungen im 2025. Wir zählen natürlich weiterhin auf euch – auch im 2026!

Das Sponsoring, in welcher Art auch immer, hilft unserem Club, um auch in kritischen Phasen eigenständig und nachhaltig bestehen zu können. Mit all den anspruchsvollen Zukunftsprojekten (das High Performance Center ist in der Anlaufphase) müssen wir vermehrt weitere Sponsoren suchen.

Beitrag VfG/LCZ

Der Beitrag des VfG/LCZ an den LC Zürich basiert auf fest definierten Ausgabenpositionen wie der Unterstützung bei der Entlohnung von Trainern, Athleten sowie den Beiträgen an die Infrastruktur des Stammvereins und gewisser Arbeitsgeräte von Athleten (z. B. Stäbe).

Mit dem VfG/LCZ konnten wir unsere Budgeteingabe 2025 von Fr. 540'000.00 entsprechend umsetzen. Vielen Dank!

Wettkampforganisation

Die grössten Anlässe im 2025 waren die UBS Kids Cup-Events (Kantonalfinal und Team-Regionalfinal) sowie das LCZ-Hallenmeeting. Aus diesen Aktivitäten resultierte ein Gewinn von Fr. 13'000.00.

LCZ-Day

Alle zwei Jahre führen wir unseren LCZ-Day im Letzigrund durch, letztmals im 2023. Die Einnahmen werden wieder voll und ganz unserem LCZ-Hallenprojekt zugerechnet.

2025 «erliefen» wir nur knapp Fr. 62'000.00, rund Fr. 30'000.00 weniger als 2023. Ziel nicht erreicht! Wo bleibt das Motto «Mir sind dä LCZ!»? Wo seid IHR geblieben?

5.4.2 Aufwand 2025

Personalaufwand

Der Personalaufwand 2025 lag bei Fr. 238'334.00 vs. Budget von Fr. 268'516.00. Der Minderaufwand resultiert einerseits aus nicht geplanten EO-Zuschüssen, aus Krankentaggeldvergütungen und Nichtbesetzung von temporären Stellen während dieser Zeit.

Nachwuchs- und Schülerabteilung

Bei den Ausgaben für unsere Nachwuchs- und die Schülerabteilung liegen wir mit Fr. 185'546.00 vs. Budget 2025 von Fr. 176'500.00 knapp über Budget (Vorjahr: Fr. 172'898.00). Wir konnten einige qualifizierte Trainierpositionen neu besetzen, leider noch nicht alle. Der stetig wachsende Erfolg unseres Nachwuchses zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und sich diese «Investitionen» lohnen, aber auch ihren Preis haben.

Vereinsmagazin

Seit 2023 haben wir auf die Herausgabe eines Cluborgans zugunsten einer umfassenderen digitalen Kommunikation verzichtet. Die Geschäftsstelle versendet unter anderem regelmässige elektronische Newsletter und publiziert aktuelle News und Storys rund um den Club auf unserer Website (www.lcz.ch) und in den sozialen Medien.

Vereinsvermögen

Unser Vereinsvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

		2024	2025
1.	Legate	Fr. 347'959	Fr. 347'959
2.	Bilanzgewinne	Fr. 181'567	Fr. 199'936
	Total Vereinsvermögen	Fr. 529'523	Fr. 547'895
3.	Jahresergebnis	Fr. 18'369	Fr. 32'442

Die Veränderung des Vereinsvermögen über Fr. 18'369.00 von Fr. 529'523.00 auf Fr. 547'895.00 resultiert aus der Verbuchung des Vorjahresgewinnes in den Bilanzgewinn.

5.4.3 Budget 2026

Im Budget 2026 werden wir wieder mal die Leichtathletik-SM der Aktiven durchführen. 2026 ist deshalb kein LCZ-Day vorgesehen. Wir werden uns u. a. auf die Professionalisierung des Trainingsbetriebs, den Ausbau der Infrastruktur und der HPC-Organisation fokussieren.

Die geplanten Personalaufwendungen 2026 von Fr. 254'140.00 liegen über dem Vorjahr von Fr. 238'334.00, aber immer noch unter dem Budget 2025 von 268'516.00. Der Mehraufwand im 2026 von knapp Fr. 160'000.00 ist einerseits auf den Wegfall von a. o. Einnahmen wie KTGV und andererseits auf die Besetzung von offenen Trainerstellen zurückzuführen.

Die Professionalisierung geht auch einher mit den Zuschüssen von rund Fr. 220'000.00 seitens der diversen Leistungszentren, was das Aufwandbudget entsprechend entlastet.

Beim LCZ-Hallenprojekt sind wir seitens der Finanzierung und Planung auf Kurs, können aber die politischen Diskussionen zwischen Stadtrat und Gemeinderat noch nicht richtig einschätzen. Die Würfel sind noch nicht gefallen und wir kämpfen weiter – nach dem Motto: Never Stop!

Der Fokus fürs 2026 liegt weiterhin auf der Ausbildung und Förderung der eigenen Trainer, der Athleten, des Nachwuchses sowie der Professionalisierung des Vereins und des Aufbaus der HPC-Struktur. Wir zählen weiterhin auf die finanzielle Unterstützung unserer Sponsoren, Gönner und des VfG/LCZ. Das Budget 2026 sieht ein positives Ergebnis von Fr. 27'520.00 vor.

Mit so viel Schub aus 2025 erwarte ich sportlich wie auch finanziell ein erfolgreiches 2026.

Euer Finanzchef, Christian Krapf



Abbildung 25 - Hier soll an der Zukunft gebaut werden: Leichtathletik-Halle Letzigrund – quo vadis?

6 Wettkampfororganisation

6.1 Rückblick eigene Anlässe 2025

Im Wettkampfbereich konnten wir auch 2025 auf unser erfahrenes Team zurückgreifen, das in den letzten Jahren schon fast jeden erdenklichen Wettkampf durchgeführt hat. Das Wettkampfsjahr war mit LCZ-Hallenmeeting, Regionalfinal des UBS Kids Cup Team, Q-Wettkampf und Kantonalfinal des UBS Kids Cups reich befrachtet. Dazu kamen aber mit dem Weltklasse Zürich Zoo Run und zwei Weltklasse Zürich Extrameilen-Abschlussevents noch drei weitere Veranstaltungen von Weltklasse Zürich, was unseren Volunteers doch einiges abverlangte. Wir picken an dieser Stelle nur einzelne Anlässe explizit heraus.



Abbildung 26 - Das traditionelle LCZ-Hallenmeeting machte den wettkampfororganisatorischen Auftakt zum Leichtathletik-Jahr 2025

15. LCZ-Hallenmeeting – 11. Januar 2025

Unser Hallenmeeting organisieren wir in erster Linie für unsere eigenen Athletinnen und Athleten, denn diese machen 40 % aller Startenden aus. Sie können so lokal den Einstieg in die Saison absolvieren, ohne dass sie weit reisen müssen. Finanziell ist das Hallenmeeting ein Nullsummenspiel und trotzdem führen wir es gerne durch.

Weltklasse Zürich Extrameile – 20. Mai 2025

Die Weltklasse Zürich Extrameile ist erwachsen geworden. Aus dem Pilotprojekt und ersten Gehversuchen ist mittlerweile eine Serie von mehreren Veranstaltungen in der ganzen Deutschschweiz geworden. Die beiden Austragungen in Zürich sind dabei klar die grössten Anlässe. Mit jeweils ca. 120 Klassen und über 2000 anwesenden Schülerinnen und Schülern hat der Anlass

eine stattliche Grösse. Die Weiterentwicklung dieses Projekt wird an den externen Standorten stattfinden. Die Abschlussevents in Zürich können nicht weiterwachsen, da gar nicht mehr Kapazitäten zur Verfügung stehen.

UBS Kids Cup Kantonalfinal – 5. Juli 2025

Dieser Anlass ist ein seltener Gast in unserem Wettkampfprogramm, weil er in der Regel kurz vor Weltklasse Zürich durchgeführt wird. 2025 bestand die Möglichkeit, ihn vor den Sommerferien durchzuführen, weshalb wir die Gelegenheit beim Schopf gepackt haben. Der UBS Kids Cup-Kantonalfinal ist ein toller Event mit diversen Aktivierungen von Sponsorensseite und grossen Teilnahmefeldern. Rein technisch ist dieser Anlass einfach zu organisieren, da auf standardisierte Zeitpläne zurückgegriffen werden kann.

Weltklasse Zürich auf dem Sechseläutenplatz – 27. August 2025

Für viele wohl eines der Highlights im vergangenen Jahr. Im Vergleich zu den ersten beiden Austragungen auf dem Sechseläutenplatz konnte dieses Mal eine richtige Arena aufgebaut werden, bestehend aus drei Tribünen um den Wettkampfbereich mit vier Disziplinen. Dass wir aufgrund der schlechten Wetterprognosen dann auch noch den Stabhochsprung der Frauen auf den grössten Platz Zürichs verlegen mussten, war noch eine kleine Zusatzaufgabe. Der ganze Anlass war ein voller Erfolg und hat von A bis Z nach Plan funktioniert.

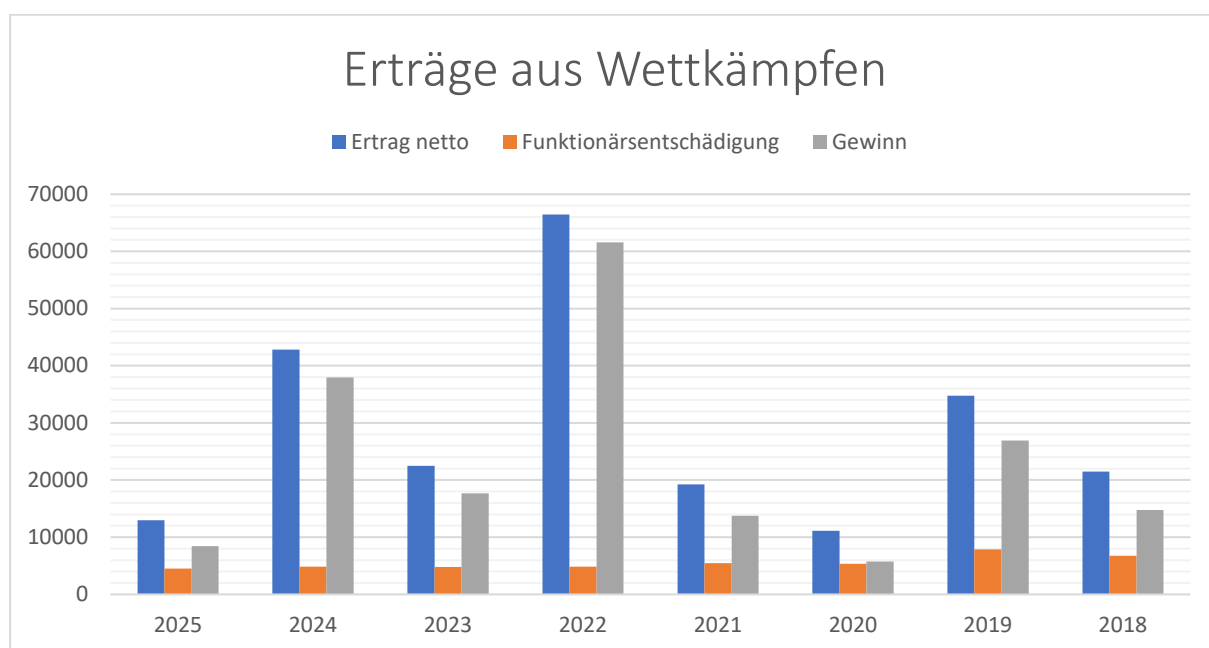


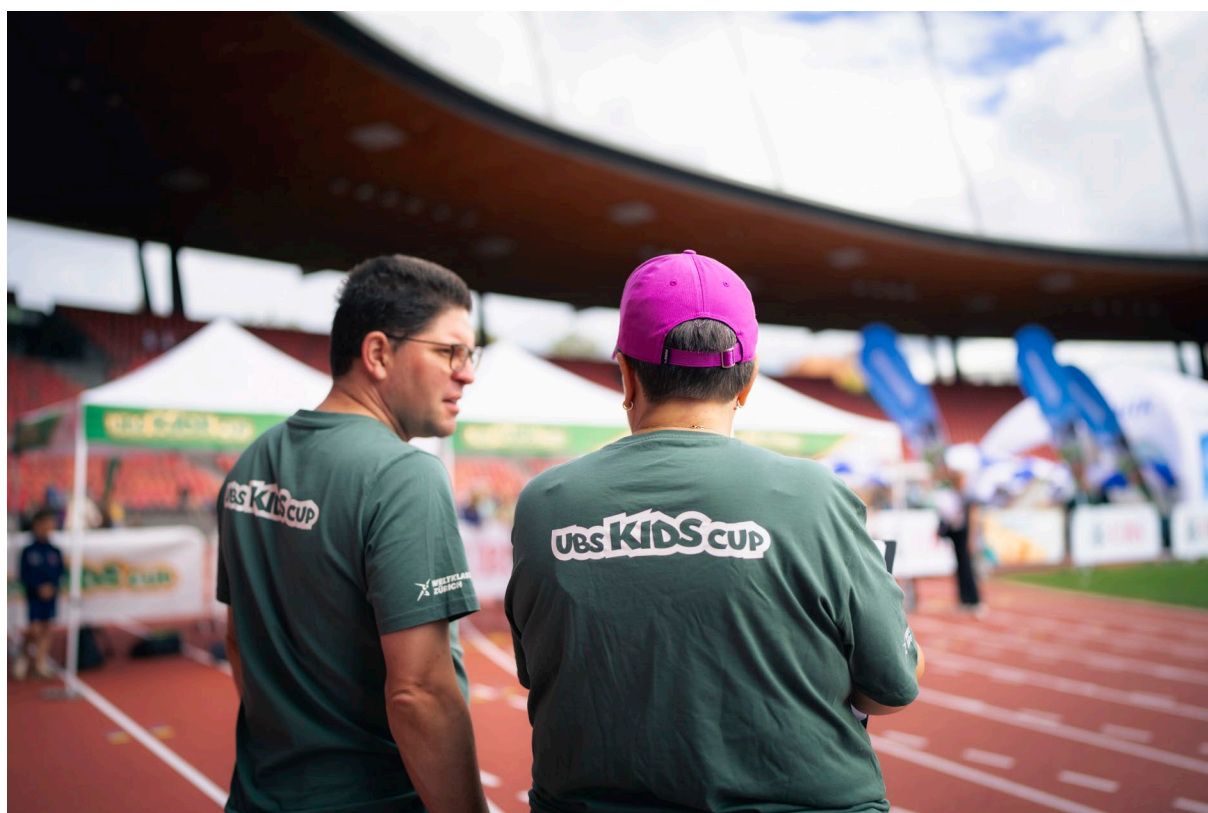
Abbildung 20 – Erträge aus unser Wettkampftätigkeit

6.2 Ausblick eigene Anlässe 2026

Wie der untenstehenden Tabelle entnommen werden kann, wird 2026 ein normales Wettkampfsjahr. Nebst den altbekannten Wettkämpfen wie Hallenmeeting und Q-Wettkampf steht dieses Jahr als grösseres Highlight die Schweizer Meisterschaft der Aktiven im Stadion Letzigrund auf dem Programm. Dies ist nun mittlerweile die vierte Austragung im neuen Stadion.

Wiederum reich befrachtet ist die Weltklasse Zürich-Woche. Diese bringt uns Jugend trainiert mit Weltklasse Zürich, den ersten Wettkampfteil im Hauptbahnhof, den zweiten Teil im Stadion Letzigrund und den Schweizer Final des UBS Kids Cups zum Abschluss der Woche. Daneben findet bereits zum fünften Mal der Weltklasse Zürich Zoo Run im Mai statt, sowie zwei Weltklasse Zürich Extrameilen-Abschlussevents im Mai und September.

Sa, 10. Januar 2026	16. LCZ-Hallenmeeting	Letzigrund
Sa, 7. März 2026	Regionalfinal UBS Kids Cup Team	Sporthalle Im Birch
Di, 12. Mai 2026	Weltklasse Zürich Extrameile	Letzigrund
Mi, 13. Mai 2026	Weltklasse Zürich Zoo Run	Zoo Zürich
Sa, 6. Juni 2026	Q-Wettkampf	Sihlhölzli
Sa, 25. Juli 2026	SM Aktive	Letzigrund
So, 26. Juli 2026	SM Aktive	Letzigrund
Mi, 26. August 2026	Weltklasse Zürich im Hauptbahnhof	HB Zürich
Do, 27. August 2026	Weltklasse Zürich im Stadion Letzigrund	Letzigrund
Sa, 29. August 2026	Schweizer Final UBS Kids Cup	Letzigrund
Di, 22. Sept. 2026	Weltklasse Zürich Extrameile	Letzigrund



Rechnungsbürochef Thomas Beck – hier beim Schweizer Final des UBS Kids Cups – im Dauereinsatz für «seinen» LCZ

6.3 Ausblick kommende Jahre

Grössere Nationale Wettkämpfe sind aktuell keine angedacht. Bei Weltklasse Zürich steht 2027, 2028 und 2029 der Final der Wanda Diamond League an und 2028 zusätzlich das 100-Jahre-Jubiläum von Weltklasse Zürich.

7 Kommunikation

7.1 Erfolge nach aussen tragen

Die meisten Medaillen an Schweizer Hallen- und Freiluft-Meisterschaften bei den Aktiven und im Nachwuchs. Die meisten internationalen Grossanlass-Teilnehmenden. Die meisten Nationalkader-Athlet:innen (Swiss Starters respektive Swiss Starters Future).

Der LCZ schrieb 2025 eine Erfolgsgeschichte nach der anderen. Mit dem sportlichen Höhenflug steigt auch der kommunikative Anspruch: Schritt zu halten mit dem Tempo unserer Athletinnen und Athleten. Leistungen einzuordnen. Emotionen einzufangen. Und immer wieder bewusst in-nehalten, um jenen Menschen und Themen die Bühne zu geben, die sie verdienen.

Im grossen LCZ-Interview gewährte Philipp Handler persönliche Einblicke in die Welt des Parasports – nahbar, inspirierend und reflektiert. Der Werdegang seines Trainers Andreas Baumann wiederum zeigt, dass Entwicklung kein geradliniger Prozess sein muss und auch «Spätzündern» alle Türen offenstehen.

Daniel Baumgartner und Flavio Zberg stellten das neue High Performance Center vor – ein Meilenstein für die sportliche Zukunft des Vereins –, ehe es am LCZ-Day gemeinsam mit der Community ans Crowdfunding ging. All das und vieles mehr ist auf der Website dokumentiert – als digitales Archiv eines aussergewöhnlichen Jahres.



Abbildung 27 - Flavio Zberg und Daniel Baumgartner beim Start des neuen High Performance Centers (HPC)

7.2 Kommunikationskanäle

7.2.1 Website

Von Januar bis Dezember 2025 wurden 56 Newsbeiträge publiziert – exakt gleich viele wie im Vorjahr. Die meisten Aufrufe (2314) verzeichnete unser Newshub lcz.ch gleich zu Jahresbeginn während des LCZ-Hallenmeetings (Zeitplan/Live-Resultate), gefolgt vom Hallen-EM-Titelgewinn von Angelica Moser (2284 Aufrufe).

Mit der Website-Erweiterung (kloten.lcz.ch) konnten die Daten in der zweiten Jahreshälfte leider nicht mehr lückenlos über Google Analytics erhoben werden. Thematische Verteilung der Beiträge:

- 28 Newsmeldungen zum Leistungssport
- 18 Newsmeldungen zum Nachwuchs
- 3 Berichte zu den Senior:innen (eigene Rubrik)
- 4 weitere Beiträge (Vereinsanlässe, Ehrungen, Verabschiedungen)
- 3 Interviews (Philipp Handler, Andreas Baumann, Daniel Baumgartner und Flavio Zberg)

Die Website bleibt damit das inhaltliche Rückgrat der LCZ-Kommunikation: dokumentierend, kuratierend, archivierend.

7.2.2 Newsletter

Der LCZ-Newsletter informierte in regelmässigen Abständen über Vereinsaktivitäten, sportliche Highlights und organisatorische Updates. Zwischen Januar und Dezember 2025 erschienen acht Ausgaben. Die Öffnungsrate (unique) lag zwischen 23 und 35 Prozent bei knapp 900 Empfänger:innen. Im Vergleich zum Vorjahr halbierte sich die durchschnittliche Öffnungsrate. Mögliche Gründe sind überfüllte Mailboxen oder die Tatsache, dass zentrale News zunehmend über Social Media konsumiert werden. Entsprechend gilt es, Format, Versandrhythmus und Mehrwert weiter zu schärfen.

7.2.3 Instagram

Community-relevante News sowie herausragende Leistungen wurden zeitnah über Instagram-Storys kommuniziert und mit Postings gewürdigt. Seit Herbst 2025 ist der LCZ der erste Schweizer Leichtathletik-Verein mit über 3000 Follower:innen auf Instagram – ein Meilenstein in der digitalen Positionierung.

Kennzahlen 2025:

- 136 Postings
- 3216 Follower:innen (+502)
- Beliebtester Single-Post: Schweizer Final MILLE GRUYÈRE (212'060 Reichweite & 885 Likes)
- Beliebtestes Reel: U18-SM mit EYOF-Siegerin Fiona von Flüe (Collab mit ATHLE.ch und Swiss Athletics) – 42'400 Reichweite & 1462 Likes

Die Zahlen zeigen: Nachwuchsthemen, Emotionen und Kooperationen erzeugen besonders hohe Reichweiten.

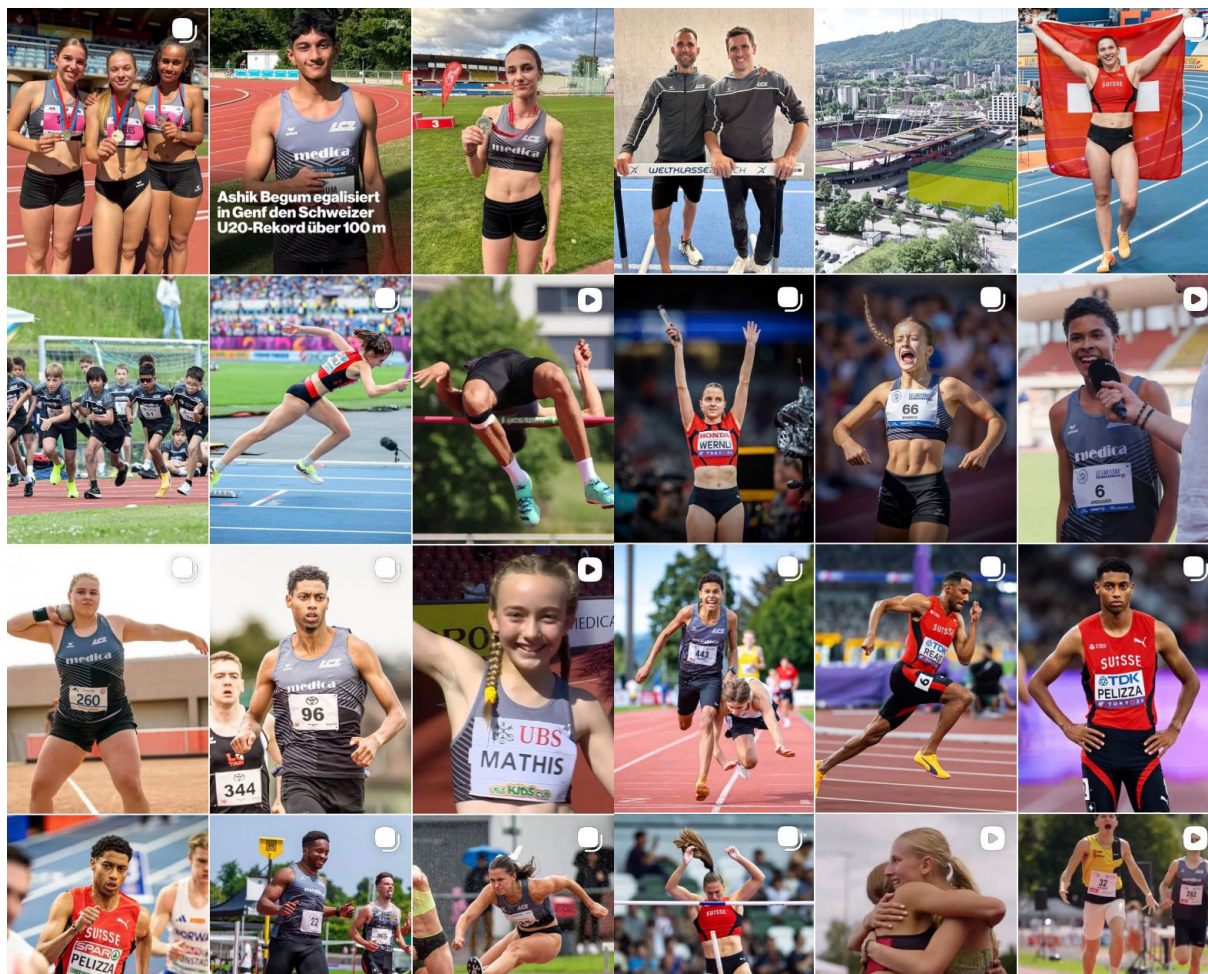


Abbildung 28 – Eine kleine Auswahl an Instagram-Beiträgen der Leichtathletik-Saison 2025

7.2.4 Facebook

Instagram-Posts wurden – mit Ausnahme von Collabs – automatisiert als Facebook-Posts ausgespielt und punktuell mit Direktlinks ergänzt. Mit knapp 1000 Follower:innen blieb die Entwicklung stabil, jedoch ohne nennenswerte Dynamik.

7.2.5 LinkedIn

LinkedIn dient nicht nur der Würdigung sportlicher Meilensteine, sondern zunehmend auch der Einordnung sport- und gesellschaftspolitischer Themen sowie der Positionierung des Vereins im Netzwerk von Partnern, Wirtschaft und Verbänden. Hier gilt es, Haltung zu zeigen und Position zu beziehen – insbesondere wenn es um den Nachwuchs und die zukünftige Grundlage des Vereins geht. Stichwort J+S-Gelder und Leichtathletik-Halle Letzigrund.

Kennzahlen 2025:

- 52 Postings (davon 18 geteilte Beiträge)
- 728 Follower:innen (+131)
- Beliebteste Beiträge: Interviews mit Flavio Zberg/Daniel Baumgartner (8144 organische Impressions) und Philipp Handler (5153)

LinkedIn entwickelt sich auch für den LCZ zu einem strategisch relevanten Kanal im Bereich Image, Partnerschaften und Thought Leadership.

7.2.6 Infobildschirm

Vom LCZ-Hallenmeeting im Januar bis zu den kantonalen Crossmeisterschaften Ende Jahr: 2025 wurden 14 Galerien mit weit über 1000 Bildern auf dem Infobildschirm gegenüber dem LCZ-Empfang ausgespielt. Neben Namen, Medaillen und Zahlen standen Emotionen im Fokus – ein visuelles Schaufenster für Trainingsalltag, Wettkampf und Vereinsleben. Ganz nach unserem Motto: «Mir sind dä LCZ».



Abbildung 29 - Mir sind dä LCZ und wir leben Schweizer Leichtathletik

7.3 Dank und Ausblick

Ohne mitteilungsfreudige Athlet:innen kein Content. Ohne aufmerksame Trainer:innen kein funktionierender Resultate-Service. Ohne starke Bilder keine Emotionen. Herzlichen Dank allen, die 2025 dazu beigetragen haben, dass unser Verein sichtbar und weit über Zürich hinaus wahrgenommen wird. Ein besonderer Dank gilt Colette Fürst, die den Klotener Insta-Kanal mit viel Leidenschaft pflegt – und mit ihren gebrandeten Muffins am LCZ-Day gleich noch ein beliebtes Fotosujet liefert.

Mit den Schweizer Meisterschaften 2026 in Zürich geben wir die Organisation rund um den nationalen Höhepunkt teilweise aus der Hand – jedoch nicht in «fremde» Hände. Im Gegenteil: Wettkampfleitung sowie ein Teil der Eventregie und -kommunikation bleiben beim LCZ. Die vierte Aktiv-SM im neuen Stadion Letzigrund (nach 2009, 2017 und 2022) bietet die Chance, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft miteinander zu verbinden – eines der Steckpferde des Schreibenden: Rückblick auf prägende Titelkämpfe, Sichtbarmachung unserer Vereinswerte und Positionierung des LCZ als treibende Kraft innerhalb der Schweizer Leichtathletik.

8 Mitgliederzahlen

Mitgliederzahlen per 31. Dezember sind stets mit Vorsicht zu geniessen, obwohl wir jedes Jahr versuchen, die Mitgliederkategorien zu bereinigen. Im Schüler- und Nachwuchsbereich ist es nicht immer ganz klar, welche Mitglieder noch ins Training kommen und welche nicht. Oftmals reagieren Mitglieder auch erst, wenn sie von uns wieder eine neue Jahresrechnung erhalten, was jeweils Anfangs Februar der Fall ist.

8.1 Übersicht über alle LCZ-Mitgliederkategorien

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Mitglieder per 1. Januar	703	713	702	711	700	705	735
Austritte	74	68	91	93	80	65	71
Eintritte	84	57	100	82	85	95	159
Ausschlüsse	0	0	0	0	0	0	0
Mitglieder per 31. Dezember	713	702	711	700	705	735	823
Schüler	104	91	113	106	104	122	170
Nachwuchs	102	91	86	79	81	96	130
Aktive	71	79	76	86	98	90	95
Aktive light (neu ab 2017)	3	7	21	23	18	21	22
Senioren	154	153	138	124	118	125	133
Veteranen	98	106	104	108	105	101	97
Freimitglieder	59	58	57	57	59	59	59
Ehrenmitglieder	33	33	31	30	30	30	29
Passivmitglieder	89	84	85	87	92	91	88
Gönner	12	12	14	18	21	21	20

Die Steigerung der Mitgliederzahlen kommt in erster Linie von der Übernahme der Leichtathletik-Abteilung des TV Kloten und der Integration einer bisher vereinsunabhängigen Schülergruppe. Eine Steigerung um fast 90 Mitglieder hat es wohl in der Vereinsgeschichte noch nie gegeben.

Erfreulich ist zudem, dass auch alle anderen Mitgliederkategorien stabile Mitgliederzahlen aufweisen.

8.2 Kategorie Schüler

Die Zahl der Schülermitglieder hat 2025 einen grossen Sprung gemacht, weil Schüler von Kloten und Liguster in den Verein aufgenommen wurden. Die halbjährlichen Sichtungstrainings haben sich etabliert und das Interesse ist ungebrochen. Auch die beiden neuen Trainingsstandorte werden wir in diesem Sinne betreiben.

Im Trainerbereich konnten wir in den letzten Monaten neue Unterstützung dazugewinnen, so dass im Moment genügend Trainerinnen und Trainer für die grosse Menge an Schülern zur Verfügung steht.

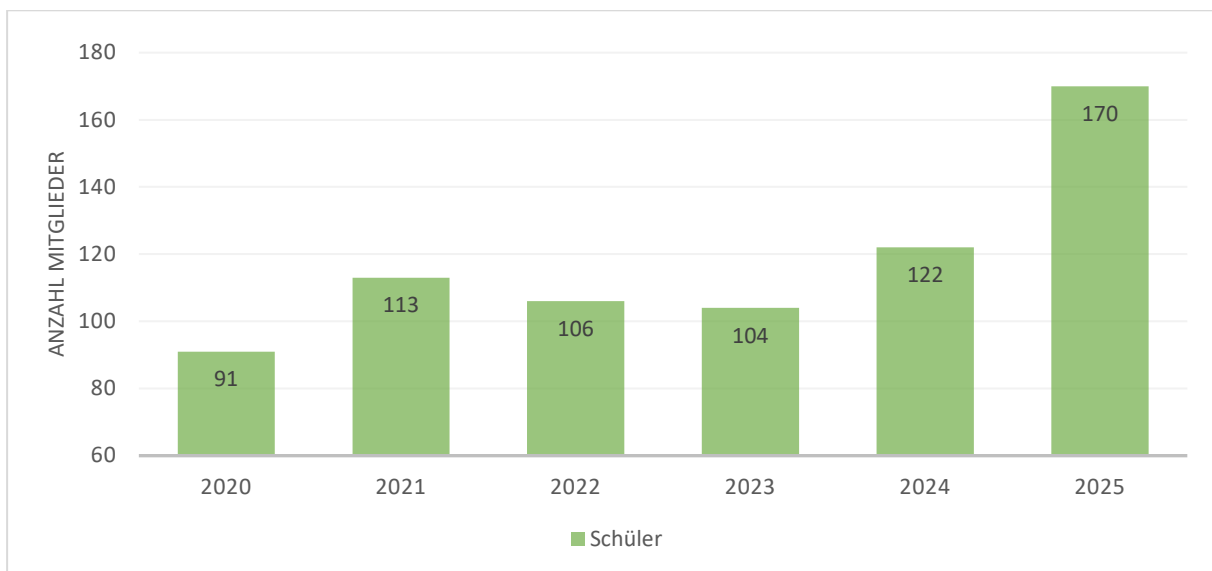


Diagramm 1: Anzahl Schüler:innen jeweils per 31. Dezember

8.3 Kategorie Nachwuchs

Der grosse Sprung in der Nachwuchsabteilung ist nicht nur auf die neuen Athletinnen und Athleten aus Kloten zurückzuführen, sondern vor allem auf bestehende Mitglieder. Wir haben im Herbst 2025 entschieden, eine unglaublich grosse Anzahl Schüler in die U16 aufzunehmen, weil wir sie alle als gut genug für diesen Schritt eingestuft haben. Dies führte aber dazu, dass wir Probleme bei der Betreuung der nunmehr 35 U16-Athlet:innen bekamen. Mittlerweile hat sich dies etwas eingependelt, jedoch suchen wir noch immer die Hauptleitung für die erwähnte Gruppe.

Unsere Nachwuchsabteilung geniesst weiterhin einen sehr guten Ruf und übt auf die Athlet:innen aus der Region eine starke Anziehungskraft aus. Es ist uns bei Weitem nicht möglich, all diese Anfragen positiv zu beantworten.

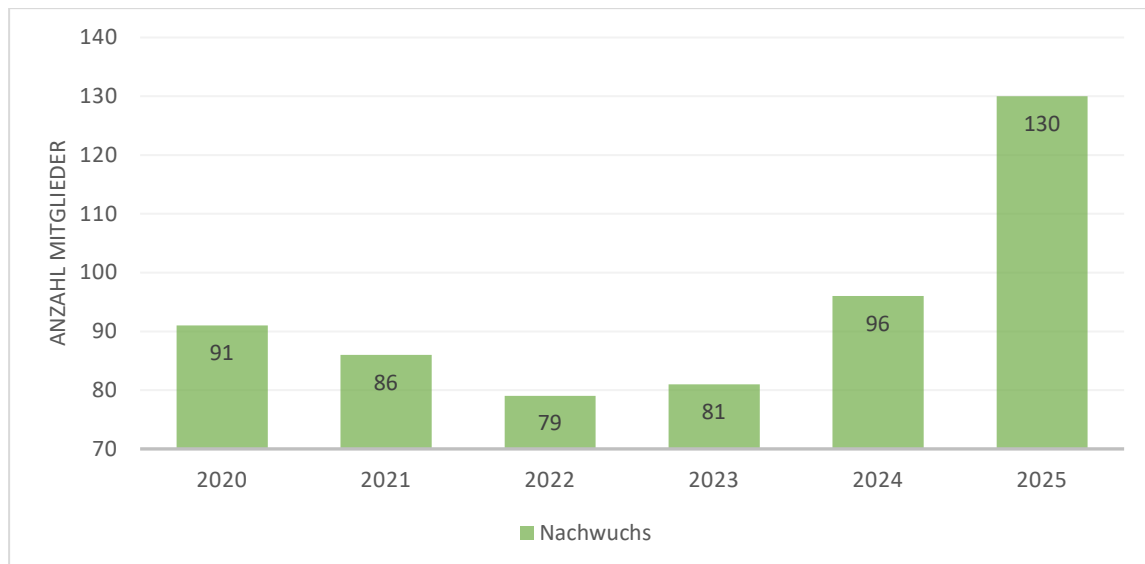


Diagramm 2: Anzahl Nachwuchsathlet:innen jeweils per 31. Dezember

8.4 Kategorie Aktive

Der Aktivbereich steht auch nach einem kleinen Rückgang weiterhin sehr positiv da. Die 95 Mitglieder sind der zweithöchste Wert der letzten 15 Jahre. Es scheint uns in den letzten Jahren gelungen zu sein, die Nachwuchsathlet:innen durch die eher schwierigen Jahre zu führen und in die Aktivgruppen zu integrieren.

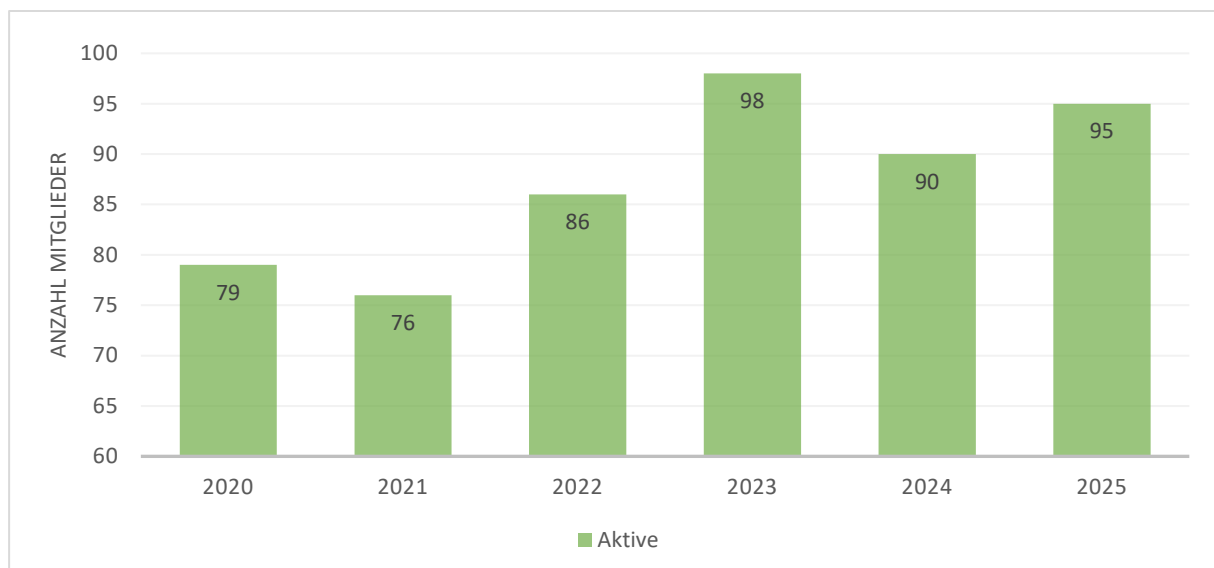


Diagramm 3: Anzahl Aktivmitglieder jeweils per 31. Dezember

8.5 Kategorie Senioren, Veteranen, Frei-/Ehrenmitglieder

Zum ersten Mal seit Jahren ist die Gesamtzahl der Mitglieder in diesem Bereich stabil geblieben. Jetzt schon von einer Trendumkehr zu sprechen, wäre wohl verfrüht. Es ist weiterhin so, dass unsere Seniorenabteilung grundsätzlich überaltert ist und uns neue jüngere Mitglieder in diesem Bereich fehlen.

Wir haben Mühe damit, Athletinnen und Athleten die ihre aktive Karriere beendet haben, weiterhin im Verein zu halten. Natürlich gelingt uns dies bei denjenigen, die als Funktionär einsteigen oder schon dabei sind. Bei allen anderen ist das jedoch schwierig.

Der Vorstand ist sich dieser Problematik bewusst und möchte im Bereich der Senioren Massnahmen ergreifen. Einerseits um Vereinsmitglieder länger im Verein zu halten, andererseits um neue Mitglieder in diesem Altersbereich zu gewinnen.

Wenn wir die Zahlen unter 8.1 betrachten und dabei den Fokus auf die Senioren und Veteranen legen, dann sehen wir, dass vor allem die Zahl der Senioren kontinuierlich zurückgeht.

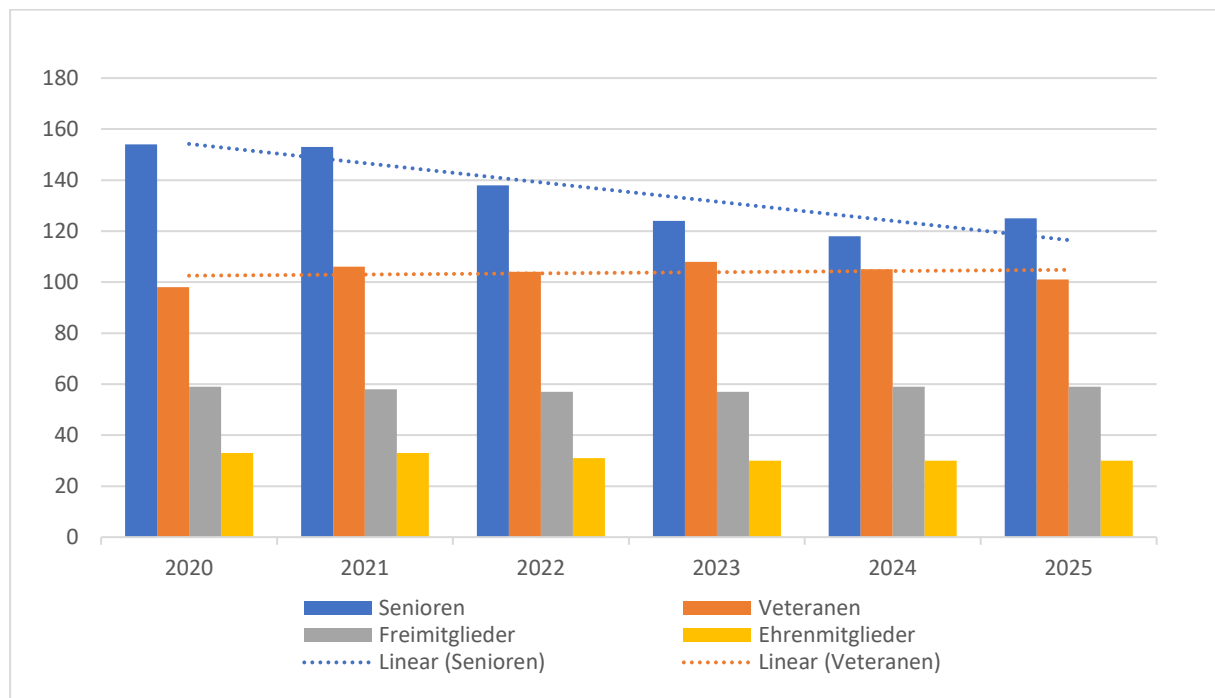


Diagramm 4: Entwicklung der Senioren, Veteranen, Frei- und Ehrenmitglieder über die letzten sechs Jahre